



Protokoll der konstituierenden Sitzung des 83. Studierendenparlaments am 03.07.2025

Tagesordnung (wie unter 1e beschlossen):

1. **Begrüßung und Formalia**
 - a) Eröffnung der Sitzung durch den Wahlleiter
 - b) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
 - c) Verschwiegenheitserklärung
 - d) Beschluss über Aufnahme von Dringlichkeitsanträgen
 - e) Beschluss der Tagesordnung
2. **Bericht des Wahlprüfungsausschusses**
3. **Beschluss einer Geschäftsordnung**
4. **Antrag 83-01-08 Übernahme der Sitzungsverpflegung für die konstituierende Sitzung des 83. Studierendenparlamentes**
5. **Beschluss der Protokolle vom 16.06.2025**
6. **Wahl der Mitglieder des Präsidiums des Studierendenparlamentes**
 - a) Wahl einer*s Präsident*in
 - b) Wahl zweier Vizepräsidenten*innen
 - c) Wahl einer*s kommissarischen Vizepräsidenten*innen
7. **Berichte aus Gremien**
 - a) Abschlussbericht des AStA
 - b) Bericht des Wahlausschusses
 - c) Bericht aus weiteren Gremien
8. **Antrag 83-01-06: Änderung des Stellenplans**
9. **Antrag 83-01-04: Einbehaltung der Ehrenamtspauschale eines Mitgliedes eines Ausschusses des Studierendenparlamentes**
10. **Wahl des Vorstandes des Allgemeinen Studierendenausschusses**
 - a) Festlegung der Zahl der Vorstandsmitglieder
 - b) Wahl von Vorstandsmitgliedern

Sitzungsort:

Hybrid in LMS 8, R.EG.017 und via Zoom, Abstimmung über VotesUP!

Zeitraum:

18:08 – 01:25 Uhr

Sitzungsleitung:

Daniel Mäckelmann (Wahlleitung bis 19:28)

Kenan Bilen (Präsident bis 19:34)

Alexandra Schröder (Präsidentin ab 19:34)

Katrin Meyer (Vizepräsidentin bis 19:34)

Carl Ferdinand Steiner (Vizepräsident ab 19:34)

Amelie Ohff (Vizepräsidentin bis 19:34)

Greta Langschwager (Kommissarische Vizepräsidentin ab 19:34)

Protokoll:

Mareike van Aken (Schriftführung)

11. Wahl von Mitgliedern des Allgemeinen Studierendenausschusses

- a) Wahl einer*s Referent*in für Finanzen
- b) Wahl einer*s Referent*in für Internationales
- c) Wahl einer*s Referent*in für Öffentlichkeitsarbeit
- d) Wahl einer*s Referent*in für Antirassismus
- e) Wahl einer*s Referent*in für Fachschaften
- f) Wahl einer*s Referent*in für Familie und Campus
- g) Wahl einer*s Referent*in für Hochschulpolitik
- h) Wahl einer*s stellvertretenden Referent*in für Finanzen
- i) Wahl einer*s Referent*in für Infrastruktur
- j) Wahl einer*s Referent*in für Inklusion
- k) Wahl einer*s Referent*in für internationale Studierende
- l) Wahl einer*s Referent*in für Lehramt
- m) Wahl einer*s Referent*in für Nachhaltigkeit
- n) Wahl einer*s Referent*in für politische Bildung
- o) Wahl einer*s Referent*in für Queer-Feminismus
- p) Wahl einer*s Referent*in für Sozialpolitik
- q) Wahl einer*s Referent*in für studentische Beschäftigungen
- r) Wahl einer*s Referent*in für Studienangelegenheiten

12. Sach- und Finanzanträge

- a) Antrag 83-01-01: Änderung der Größe und Fortsetzung des Wahlreformausschusses
- b) Antrag 83-01-02: Bereitstellung eines Budgets für das Präsidium
- c) Antrag 83-01-05: Vollversammlung im Wintersemester 25/26
- d) Dringlichkeitsantrag 83-01-07: Studentische Räume Jetzt

13. Wahl der Mitglieder der Ausschüsse des Studierendenparlamentes

- a) Wahl von fünf bis sieben Mitgliedern in den Haushaltsausschuss
- b) Wahl von drei Mitgliedern in den Rechtsausschuss
- c) Wahl von fünf Mitgliedern in den Hochschulausschuss
- d) Wahl von acht Mitgliedern des Wahlrechtsreformausschusses

Anwesende:

Campus Grüne: Kenan Bilen, Katrin Meyer, Max Härtel, Mia Hennig, Alexandra Schröder, Laura Falk

LHG: Julian Antonius Geist, Leon Neugebauer

Juso HSG: Ole-Christopher Richter, Ole Geberbauer, Lina Klees

FaLi: Lukas Drescher (anwesend bis 00:28, wahlberechtigt bis 22:59), Philipp Schmidt, Henning Wittern (ab 22:59)

IJV: Emily Böhme, Moritz Willrodt

PeLi: Carl Ferdinand Steiner, Lea-Marie Lopau (bis 22:59), Lena Dummann, Mika Wilhus, Nik Pohl (ab 22:59)

RCDS: Falk Rasokat, Maximilian Hoffmeister

Volt: Franziska Freiin von Bittersdorff (bis 22:35), Oskar Lachnit (ab 22:35)

Anwesende ohne Stimmrecht: Fritz Herkenhoff, Kim Tollgaard-Schmidt, Finn Schamerowski, Danylo Momot, Marie Kuch, Rut Afewerki, Amélie Mink, Marius Dippel, Enrieke Marteen Ohff, Leonie Bucksch, Konstantin Braas

14. Änderung von Satzungen und Ordnungen der Studierendenschaft

- a) Antrag 83-01-03: Änderung der Organisationssatzung der Studierendenschaft
- b) Antrag 83-01-03: Änderung der Beitragssatzung der Studierendenschaft
- c) Antrag 83-01-03: Änderung der Wahlordnung der Studierendenschaft

15. Grundsatzdebatte Bewirtung auf StuPa-Sitzungen

16. Verschiedenes

TOP	Abstimmung	Inhalt
1) Begrüßung und Formalia a) Eröffnung der Sitzung durch den Wahlleiter b) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit c) Verschwiegenheitsklärung d) Beschluss über Aufnahme von Dringlichkeitsanträgen e) Beschluss der Tagesordnung	a) (Ja/Nein/Enthaltung) b) c) d) e) (21/0/0)	Daniel M. eröffnet um 18:17 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Es wurde ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen. Mit 21 stimmberechtigten Mitgliedern ist das StuPa beschlussfähig. Noch fehlende Verschwiegenheitserklärungen werden mit sofortiger Wirkung nachgereicht. Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor. Die TO bleibt in ihren inhaltlichen Punkten erhalten, wird aber in ihrer Chronologie verändert. Abstimmung über die TO
2) Bericht des Wahlprüfungsausschusses		Ben M. berichtet, dass die Wahl ordnungsgemäß geprüft wurde und das Protokoll online abrufbar ist. Beim Wahlberechtigtenverzeichnis gab es zunächst fehlende Personen, die aber rechtzeitig vor der Wahl ergänzt wurden. Während der Listenanmeldung gab es Problematiken mit den Einverständniserklärungen. Kurz vor Fristende hat sich die <i>Fachschaft Evangelische Theologie</i> beklagt, dass keine Abstimmung für die Evangelische Theologie möglich gewesen war. Hierbei handelte es sich jedoch nicht um eine Wahlanfechtung, denn alle möglichen Mitglieder wurden gewählt. Somit war die Kritik an der Wahl nicht mandatsrelevant. Die Wahlergebnisse wurden daher ordnungsgemäß festgestellt.
3) Beschluss einer Geschäftsordnung		Kenan B. stellt die Änderungen vor, welche im Folgenden konkretisiert erläutert werden. Lukas D. schlägt den ÄA für die Fußnote vor, die Formulierung „Männer“ zu „Cis-Männer“ umzuformulieren.

		Kenan B. nimmt den ÄA auf.
	(21/0/0)	Abstimmung über den Beschluss einer Geschäftsordnung
4) Antrag 83-01-08 Übernahme der Sitzungsverpflegung für die konstituierenden Sitzung des 83. Studierendenparlam entes		Kenan B. erläutert den Antrag.
		Katrin M. erklärt den ÄA, dass nur vegetarisch und vegane Speisen konsumiert werden. Es wird über das Budget und den Anbieter diskutiert.
	(15/1/5)	Abstimmung über den ÄA 1 zu Antrag 83-01-08
	(17/0/4)	Abstimmung über den Antrag 83-01-08 Übernahme der Sitzungsverpflegung für die konstituierenden Sitzung des 83. Studierendenparlamentes
5) Beschluss der Protokolle vom 16.06.2025		Lukas D. merkt die redaktionelle Änderung an, dass er nicht aus dem Haushaltsausschuss, sondern aus dem Hochschulausschuss berichtet hat.
	(19/0/2)	Abstimmung über die Protokolle vom 16.06.2025
6) Wahl der Mitglieder des Präsidiums des Studierendenparlam entes a) Wahl einer*s Präsident*in b) Wahl einer*s Vizepräsidenten*inn en	a)	Kenan B. schlägt Alexandra S. vor, die sich vorstellt.
		Für eine Wahl bedarf es einer Zwei-Drittel-Mehrheit.
	(20/0/1)	Abstimmung über die Wahl einer*s Präsident*in.
		Alexandra S. nimmt die Wahl an.
	b)	Nik P. schlägt Carl Ferdinand Steiner vor, der sich vorstellt.

c) Wahl einer*s kommissarischen Vizepräsidenten*innen		Es bestehen keine weiteren Wahlvorschläge, sodass zum aktuellen Zeitpunkt nur über eine*n Vizepräsidenten*innen abgestimmt wird. GO-Antrag auf eine zehnminütige Sitzungsunterbrechung. Es besteht keine Gegenrede. <i>[Pause: 18:59-19:09]</i> Laura F. erfragt, welche Ziele Carl Ferdinand S. in dem Amt umsetzen und wie er mit potenziellen Konflikten umgehen will. Maximilian H. stellt als Rückfrage, wie er eine Politisierung des Campus umsetzen will. Es bestehen keine weiteren Kandidaturen. (19/1/1) Abstimmung über die Wahl eines Vizepräsidenten*innen Carl Ferdinand Steiner nimmt die Wahl an. c) Kenan B. schlägt Greta Langschwager vor, die sich per Video vorstellt. (16/1/4) Abstimmung über die Wahl einer*s kommissarischen Vizepräsidenten*innen Greta Langschwager nimmt die Wahl an. <i>[Pause: 19:38-19:35]</i>
7) Berichte aus Gremien a) Abschlussbericht des AStA		a) Fritz H. und Laura F. stellen ihren Abschlussbericht vor: Vom 01.07.2024 bis 30.06.2025 wurde der AStA durch drei verschiedene Konstellationen vertreten. In der Amtszeit waren insbesondere die Verwaltungsgebühren, die Uni-Präsidentin sowie der zunehmende Rechtsdruck Thema. In dieser Amtszeit wurden 20 Stellungnahmen formuliert, es gab 13 Gespräche mit Politiker*innen und 3 Demonstrationen gegen die Verwaltungsgebühren. Zunächst fand im Juni und Juli eine Einarbeitung und im August die Klausurtagung statt. Im Oktober fand die Erstsemesterbegrüßung statt, es gab zudem mehrere Gespräche mit Malte Krüger. Im November wurde eine neue Präsidentin gewählt sowie der Hochschulempfang und die <i>Night of the Profs</i> umgesetzt. Im Dezember musste in einer neuen Konstellation gearbeitet werden und die Vorbereitung für die anstehenden

b) Bericht des Wahlausschusses c) Bericht aus weiteren Gremien		Demonstrationen gegen die Verwaltungsgebühren wurden organisiert. Im Januar wurde dann die erste Demonstration umgesetzt. Im folgenden Monat fanden die Bundestagswahlen statt und das Thema „Antisemitismus“ wurde nochmals präsenter. Zudem tagte der Mobilitätsrat. Im März wurden anschließend die Studieninformationstage sowie der Petitionsausschuss durchgeführt. Im April fand der EXA Launch statt und es wurde die erste Hochschulgesetznovellierung formuliert. Im darauffolgenden Monat wurden die Exzellenzcluster verlängert. Im Juni fand das Campus Festival statt und es wurde eine weitere Demonstration gegen die Verwaltungsgebühren vor dem Landtag umgesetzt. Zudem wurden neue Stellen geschaffen und mehrere Themen und Stellungnahmen im Senat eingebracht. Das StuPa bedankt sich herzlich für das Engagement und die gute Zusammenarbeit. b) Daniel M. berichtet aus dem Wahlausschuss und bedankt sich nochmal ganz herzlich für das Engagement. Für künftige Wahlausschüsse wäre eine höhere Mitgliederzahl von mindestens sechs Mitgliedern wünschenswert. Die Arbeit mit vier Mitgliedern war in diesem Jahr äußerst arbeitsintensiv. c) Kenan B. bedankt sich beim Wahlprüfungsausschuss und wünscht dem neuen Präsidium des Studierendenparlamentes eine erfolgreiche Amtszeit. Es liegen keine weiteren Berichte vor. <i>[Pause 20:10-20:27]</i>
8) Antrag 83-01-06: Änderung des Stellenplans		Dieser TOP fand unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.
9) Antrag 83-01-04: Einbehaltung der Ehrenamtszuschüsse eines Mitgliedes eines Ausschusses des Studierendenparlamentes		Dieser TOP fand unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. <i>[Pause 22:24-22:39]</i>

10) Wahl des Vorstandes des Allgemeinen Studierendenausschusses a) Festlegung der Zahl der Vorstandsmitglieder b) Wahl von Vorstandsmitgliedern	a) (18/0/0) b) Fritz H. (19 Ja-Stimmen) Lea-Marie L. (19 Ja-Stimmen) Lukas D. (19 Ja-Stimmen) Enthaltung: 0 Nein: 0	Lea-Marie L. schlägt die Anzahl von drei Vorstandsmitgliedern vor. Abstimmung über die Anzahl von drei Vorstandsmitgliedern Kenan B. schlägt Fritz H. und Lea-Marie L. sowie Lukas D. vor. Alle drei stellen sich vor. Fritz H. erläutert, dass er die anderen beiden einarbeitet und ab Oktober voraussichtlich einen geringen Workload anstrebt. Für Fritz H. ist vor allem das Thema „Verwaltungsgebühren“ zentral. Fritz H. nimmt die Wahl an. Lea-Marie L. nimmt die Wahl an. Lukas D. nimmt die Wahl an.
---	--	---

11) Wahl von Mitgliedern des Allgemeinen Studierendenausschusses a) Wahl einer*s Referent*in für Finanzen b) Wahl einer*s Referent*in für Internationales c) Wahl einer*s Referent*in für Öffentlichkeitsarbeit d) Wahl einer*s Referent*in für Antirassismus e) Wahl einer*s Referent*in für Fachschaften	a) (20/0/0) b) (20/0/0) c) (19/1/0) d) (19/0/0) e) Amélie M. (20 Ja-Stimmen) Philipp S. (15 Ja-Stimmen) Nein: 0 Enthaltungen: 0	Max H. stellt sich vor. Wahl einer*s Referent*in für Finanzen Danylo Momot stellt sich vor. Wahl einer*s Referent*in für Internationales Marie Kuch stellt sich vor. Wahl einer*s Referent*in für Öffentlichkeitsarbeit Rut Afewerki stellt sich vor. Wahl einer*s Referent*in für Antirassismus Amélie M. und Philipp S. stellen sich vor. Wahl einer*s Referent*in für Fachschaften
---	--	--

f) Wahl einer*s Referent*in für Familie und Campus g) Wahl einer*s Referent*in für Hochschulpolitik h) Wahl einer*s stellvertretende Referent*in für Finanzen i) Wahl einer*s Referent*in für Infrastruktur j) Wahl einer*s Referent*in für Inklusion k) Wahl einer*s Referent*in für internationale Studierende l) Wahl einer*s Referent*in für Lehramt m) Wahl einer*s Referent*in für Nachhaltigkeit	f) g) h) i) (20/0/0) j) (20/0/0) k) l) (20/0/0) m)	Die Wahl einer*s Referent*in für Familie und Campus, einer*s Referent*in für Hochschulpolitik und einer*s stellvertretenden Referent*in für Finanzen wird vertagt. Marius Dippel stellt sich vor. Wahl einer*s Referent*in für Infrastruktur Maximilian Osthoer wird per Nachricht vorgestellt. Wahl einer*s Referent*in für Inklusion Dieser TOP wird vertagt. Cherif Khadija Sadok wird per Nachricht vorgestellt. Wahl einer*s Referent*in für Lehramt Dieser TOP wird vertagt.
---	--	--

n) Wahl einer*s Referent*in für Politische Bildung	n) (20/0/0)	Katrin M. stellt sich vor. Wahl einer*s Referent*in für Politische Bildung
o) Wahl einer*s Referent*in für Queer-Feminismus	o) (19/1/0)	Sara Karies stellt sich online vor. Wahl einer*s Referent*in für Queer-Feminismus
p) Wahl einer*s Referent*in für Sozialpolitik	p) (20/0/0)	Lena Langmaack wird per Nachricht vorgestellt. Wahl einer*s Referent*in für Sozialpolitik
q) Wahl einer*s Referent*in für Studentische Beschäftigungen	q) (20/0/0)	Lisa G. stellt sich vor. Wahl einer*s Referent*in für Studentische Beschäftigungen
r) Wahl einer*s Referent*in für Studienangelegenheiten	r)	Dieser TOP wird vertagt. [Pause 23:40-23:50]

12) Sach- und Finanzanträge a) Antrag 83-01-01: Änderung der Größe und Fortsetzung des Wahlreformausschusses b) Antrag 83-01-02: Bereitstellung eines Budgets für das Präsidium c) Antrag 83-01-05: Vollversammlung im Wintersemester 25/26 d) Dringlichkeitsantrag 83-01-07: Studentische Räume Jetzt		a) Daniel M. bringt den Antrag ein. (18/0/2) Abstimmung über den Antrag 83-01-01: Änderung der Größe und Fortsetzung des Wahlreformausschusses b) Kenan B. bringt den Antrag ein und erläutert die Zusammensetzung des Budgets. (20/0/0) Abstimmung über den Antrag 83-01-02: Bereitstellung eines Budgets für das Präsidium c) Lukas D. bringt den Antrag ein. Die Genehmigung des Antrages bedarf einer Zwei-Drittel-Mehrheit. (20/0/0) Abstimmung über den Antrag 83-01-05: Vollversammlung im Wintersemester 25/26 d) Nik P. stellt die Anträge vor und schlägt eine getrennte Abstimmung der beiden Anträge vor. Es besteht keine Gegenrede zum Abstimmungsverfahren. Zunächst bedarf es einer Bestandsaufnahme, welche Räume überhaupt an der Universität existieren und welcher Nutzung diese unterliegen. In Vertretung der auslaufenden Projektstelle Studentischer Raum sollen das Uni-Präsidium such mit dem AStA-Vorstand und dem Referat für Infrastruktur des AStA zusammensetzen. Die Stellungnahme soll sich an das Gebäudemanagement richten und auch die aktuelle personelle Unterbesetzung des Gebäudemanagements thematisieren. Die Antragstellenden übernehmen den ÄA (20/0/0) Abstimmung den ersten Teil des Dringlichkeitsantrags 83-01-07: Studentische Räume Jetzt (20/0/0) Abstimmung über den zweiten Teil des Dringlichkeitsantrags 83-01-07: Studentische Räume Jetzt
--	--	--

13) Wahl der Mitglieder der Ausschüsse des Studierendenparlamentes a) Wahl von fünf bis sieben Mitgliedern in den Haushaltsausschuss	a) Alva Meise (15 Ja-Stimmen) Daniel Kaufmann (7 Ja-Stimmen) Mika Wilhus (12 Ja-Stimmen) Julian Antonius Geist (5 Ja-Stimmen) Kim Sebastian Tollgaard-Schmidt (15 Ja-Stimmen) Jasmin Holletzke (9 Ja-Stimmen) Xaver Vitzthum (11 Ja-Stimmen) Julia Marquardsen (14 Ja-Stimmen)	Die vorgeschlagenen Personen sind Alva Meise, Daniel Kaufmann, Mika Wilhus, Julian Antonius Geist, Kim Sebastian Tollgaard-Schmidt, Julia Marquardsen, Jasmin Holletzke, Ole-Christopher Richter und Xaver Vitzthum. Erste Abstimmung über die Wahl von fünf bis sieben Mitgliedern in den Haushaltsausschuss Alva Meise ist gewählt. Mika Wilhus ist gewählt. Kim Sebastian Tollgaard-Schmidt ist gewählt. Xaver Vitzthum ist gewählt. Julia Marquardsen ist gewählt.
---	--	---

	Ole-Christopher Richter (12 Ja-Stimmen) Nein: 0 Enthaltung: 0	Ole-Christopher Richter ist gewählt. Da bisher sechs Mitglieder gewählt worden sind, erfolgt erneut eine Wahl über das siebte Mitglied. Zweite Abstimmung über die Wahl des siebten Mitglieds für den Haushaltsausschuss
	Daniel Kaufmann (5 Ja-Stimmen) Jasmin Holletzek (5 Ja-Stimmen) Julian Antonius Geist (3 Ja-Stimmen) Nein: 3 Enthaltung: 4	Es liegt kein eindeutiges Wahlergebnis vor, sodass erneut gewählt wird. Dritte Abstimmung über die Wahl des siebten Mitglieds für den Haushaltsausschuss
	Daniel Kaufmann (5 Ja-Stimmen)	

b) Wahl von drei Mitgliedern in den Rechtsausschuss	Jasmin Holletzek (8 Ja-Stimmen)	Jasmin Holletzek ist gewählt.
	Julian Antonius Geist (3 Ja-Stimmen)	
	Nein: 2	
	Enthaltung: 2	
	b)	Leon Neugebauer stellt sich vor und Daphne Ergün wird vorgestellt. Abstimmung über die Wahl von Mitgliedern in den Rechtsausschuss
	Leon Neugebauer (16 Ja-Stimmen)	Leon Neugebauer ist gewählt.
	Daphne Ergün (19 Ja-Stimmen)	Daphne Ergün ist gewählt.
	Nein: 0	
	Enthaltung: 0	

c) Wahl von fünf Mitgliedern in den Hochschulausschuss	c) Nik Pohl (18 Ja-Stimmen) Mia Hennig (17 Ja-Stimmen) Nick Jürgensen (11 Ja-Stimmen) Maja Müller (15 Ja-Stimmen) Erik Schönhöfer (6 Ja-Stimmen) Isabell Pesin (11 Ja-Stimmen) Nein: 0 Enthaltung: 0	Nik Pohl und Mia Hennig stellen sich vor. Nick J. und Isabell Pesin werden vorgestellt. Maja Müller und Erik Schönhöfer stellen sich per Video vor. Nik Pohl ist gewählt. Mia Hennig ist gewählt. Nick Jürgensen ist gewählt. Maja Müller ist gewählt. Isabell Pesin ist gewählt.
---	--	--

d) Wahl von acht Mitgliedern des Wahlrechtsreformausschusses	d) Oskar Lachnit (14 Ja-Stimmen) Daniel Mäckelmann (17 Ja-Stimmen) Konstantin Braas (15 Ja-Stimmen) Nein: 0 Enthaltung: 2	Oskar L., Daniel M. und Konstantin B. stellen sich vor. Oskar Lachnit ist gewählt. Daniel Mäckelmann ist gewählt. Konstantin Braas ist gewählt.
14) Änderung von Satzungen und Ordnungen der Studierendenschaft a) Antrag 83-01-03: Änderung der Organisationssatzung der Studierendenschaft b) Antrag 83-01-03: Änderung der Beitragssatzung der Studierendenschaft	(19/0/0) a) b)	Alle folgenden Abstimmungen bedürfen einer Zwei-Drittel-Mehrheit. <u>1. Lesung:</u> Kenan B. stellt den Antrag vor. <u>2. Lesung:</u> Kenan B. erläutert die Änderungen der einzelnen Absätze und Paragraphen. Es erfolgt eine Abstimmung per Akklamation. Schlussabstimmung über den Antrag 83-01-03: Änderung der Organisationssatzung der Studierendenschaft <u>1. Lesung:</u> Kenan B. stellt den Antrag vor. <u>2. Lesung:</u> Kenan B. und Max H. erläutern die Änderungen der einzelnen Absätze und Paragraphen.

c) Antrag 83-01-03: Änderung der Wahlordnung der Studierendenschaft	(18/1/0)	Es erfolgt eine Abstimmung per Akklamation. Schlussabstimmung über den Antrag 83-01-03: Änderung der Beitragssatzung der Studierendenschaft c) <u>1. Lesung:</u> Kenan B. stellt den Antrag vor. <u>2. Lesung:</u> Kenan B. erläutert die Änderungen der einzelnen Absätze und Paragraphen. Es erfolgt eine Abstimmung per Akklamation. (18/0/0) Schlussabstimmung über den Antrag 83-01-03: Änderung der Wahlordnung der Studierendenschaft
15) Grundsatzdebatte Bewirtung auf StuPa-Sitzungen		Kenan B. bringt den Antrag ein. Nik P. schlägt eine Vertagung des TOPs vor. Mika W. erfragt die konkrete Umsetzung einer potenziellen Bewirtung. Daniel M. erklärt, dass die Umsetzung einer weiteren Diskussion bedarf. Es besteht keine Gegenrede auf Vertagung.
16) Verschiedenes		Alexandra S. schließt die Sitzung um 1:25 Uhr.

Kiel, den 23. Juni 2025

Protokoll der 2. ordentlichen Sitzung des Wahlprüfungsausschusses der Studierendenschaft

1. Formalia

Beginn: 19:04 Uhr
Ende: 20:56 Uhr
Ort: Ludewig-Meyn-Str. 8, R.EG.018 (+ hybrid über Zoom)

Anwesend: Ben Matthies, Jonathan Heyer
Gäste: Daniel Mäckelmann (Wahlleiter), Kenan Bilen (Präsidium StuPa)

Ben M. eröffnet die Sitzung und begrüßt die Teilnehmenden.

Zur Sitzung wurde am 10. Juni ordnungsgemäß eingeladen. Es sind zwei von drei Mitgliedern des WPA anwesend. Der WPA ist damit beschlussfähig gemäß § 7 Satz 1 Organisationssatzung.

Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

dafür	2
dagegen	0
Enthaltungen	0

-

Das Protokoll der letzten Sitzung ist damit genehmigt.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Ein Tagesordnungsvorschlag ist dem WPA mit der Einladung zugegangen.

dafür	2
dagegen	0
Enthaltungen	0

-

Der Tagesordnungsvorschlag ist damit genehmigt.

3. Prüfung der abgeschlossenen Wahlen

3a) Wahlanfechtungen

Daniel M. berichtet: Ihn haben bis zu diesem Zeitpunkt keine Wahlanfechtungen erreicht.

3b) Wahlprüfung

Der WPA prüft einzeln jeden Paragraphen der Wahlordnung.

§ 1

nicht zu prüfen

§ 2

- (1) Wahlberechtigt waren soweit bekannt 23.577 Personen (Studierende). Die Zahl in der Niederschrift ist 23.578, weil jeweils ein Dummy-Account für alle Fachschaften und alles andere erstellt wurde, um die Zahl an die Briefwahl Beantragenden anzupassen.

s. auch § 9 zum Wahlberechtigtenverzeichnis

- (2) Es sind keine Verstöße ersichtlich

§ 3

- (1) Es wurde in allgemeiner, gleicher, freier und geheimer Wahl gewählt. Dies ist durch das Wahlprogramm Polyas gewährleistet.

- (2) Es sind keine Verstöße ersichtlich

- (3) Auf der Demo am 12.6. wurde vereinbart, dass die HSG keine Flaggen mitführen dürfen. Dem IJV wurde das allerdings nicht untersagt.

Außerdem leisteten IJV und Perspektive Links Redebeiträge. Der IJV war Teil des Solibündnisses, welches die Demo organisiert hatte. Der AStA-Vorstand teilt mit, dass andere HSG nicht bezüglich eines Redebeitrags angefragt hätten.

Es wird anhand der geringen Anwesenheit für unbedenklich befunden.

Daniel M. war Mitglied im StuPa/Finanzausschuss (Liste UDP). Ihm wird die unparteiische Arbeit bestätigt.

§ 4

- (1) Kein Mitglied der Wahlorgane wurde zur Wahl vorgeschlagen.

- (2) Es sind keine Verstöße ersichtlich.

- (3) Die letzten Mitglieder der Wahlorgane wurden vom StuPa am 7.4. (72. vor Stichtag) gewählt. Nur die Liste UDP, insbesondere keine im StuPa vertretene HSG hat einen Vorschlag gemacht.

- (4) Der Wahlausschuss beschloss am 11.4. eine Geschäftsordnung, die am 7.4. vom StuPa vorab genehmigt worden war.

Der Wahlausschuss wählte am 11.4. Kaja P. zur stellvertretenden Wahlleiterin.

§ 5

- (1) Das StuPa wählte am 20.1. Daniel M. zur Wahlleitung.

- (2) Es sind keine Verstöße ersichtlich.

- (3) Das StuPa setzte am 20.1. die Mitgliederzahl des Wahlausschusses auf 6 inkl. Wahlleitung fest. Mitglieder des Wahlausschusses sind: Kaja P., Louise H., Zahedul I., Ava A.

Ein Mitglied wurde am 16.6. gemäß GO des StuPa abgewählt.

Der Wahlausschuss ist somit um 2 Stellen unterbesetzt.

§ 6

- (1) nicht zu prüfen

- (2) Mitglieder des WPA sind: Mohammad Yusuf M., Jonathan H., Ben M.

Der WPA ist somit um 2 Stellen unterbesetzt. Kein Mitglied des WPA ist Mitglied des Wahlausschusses.

§ 7

Wahlstichtag: 18.6.

Der Wahlstichtag wurde in guter Absprache von StuPa- und CAU-Präsidium festgelegt.

Verstöße bei der Bekanntgabe nicht ersichtlich.

§ 8

- (1) Die Wahlbekanntmachung erfolgte am 25.3. (85. vor Stichtag) und enthielt alle Informationen.
- (2) Die Wahlbekanntmachung wurde im AStA ausgehängt. Aufgrund mangelndem Zugang zum ursprünglichen Informationsbrett fungiert dieses als Informationsbrett der Studierendenschaft für diese Wahl.

Die Wahlbekanntmachung wurde auf der Homepage veröffentlicht.

§ 9

- (1) Eine unbekannte Zahl an Studierenden wurde vom Studierendenservice der Universität nicht ins Wahlberechtigtenverzeichnis aufgenommen. Es hat sich ein*e Betroffene*r gemeldet, diesem*dieser wurden Ersatzunterlagen ausgestellt.
- (2) Das Wahlberechtigtenverzeichnis enthielt alle notwendigen Informationen.
- (3) Durch Wahlamt erfüllt.
- (4) s. Wahlbekanntmachung
- (5) Das ist nicht aufgetreten.
- (6) Das Wahlberechtigtenverzeichnis wurde nicht durch Unterschrift abgeschlossen, da es nicht ausgedruckt wurde.

Es wird um Überarbeitung der Wahlordnung gebeten, da das Ausdrucken einer Exceltabelle mit 25.000 oder mehr Zeilen nach Ansicht des WPA nicht praktikabel ist.

§ 10

- (1) Es besteht Unklarheit, was die Mindestgröße einer Fachschaft ist. Laut Organisationssatzung 3, laut Wahlsatzung ein Fünftel von 35, also 5. Es wurden Listen mit 3 oder mehr Kandidaturen für die FS zugelassen.

Der WPA liest ein Fünftel als „ein Fünftel von 3“. Es wurden keine Kandidaturen mit 1 oder 2 Personen abgewiesen.

- (2) Der WPA hatte Gelegenheit, einzelne Wahlvorschläge zum StuPa und zu den Fachschaften einzusehen.

s. auch § 11 (3)

§ 11

- (1) Es sind fristgerecht 8 Wahlvorschläge für das Studierendenparlament eingegangen. Es wurden für alle Wahlvorschläge Bestätigungen ausgestellt.
- (2) Für alle FSen außer der FS Jura gab es eine Nachfrist, da weniger als 35 Kandidaturen eingegangen sind. Nur die FS Klassische Archäologie hat diese genutzt.
- (3) Ein Wahlvorschlag mit Mängeln wurde stichprobenartig geprüft. Er wurde am Folgetag (ohne schuldhafte Verzögerung) zurückgegeben.

Es gab größere Unregelmäßigkeiten bei der FS Deutsch / Medien: Es fehlten zunächst Geschlechtsangaben, dann die Begründung der nichtparitätischen Besetzung. Die Einverständniserklärung konnte nicht digital verifiziert werden, das könnte aber an der Weiterleitung über das Wahlamt liegen. Die Paritätserklärung wurde in einer durch Ermessen des Wahlausschusses bis zum 8.5. (41. vor Stichtag) gewährten Nachfrist nachgereicht. Es wird als vermutlich nicht mandatsrelevant und somit das Wiederholen nicht als zielführend betrachtet.

- (4) Es wurden keine Einverständniserklärungen bis zum 49. Tag zurückgenommen. Es wird auf die Möglichkeit des Rücktritts/Nachrückverfahren verwiesen.

§ 12

- (1) Es sind keine Verstöße ersichtlich.
- (2) Der Wahlausschuss entschied in der Sitzung am 6.5. (unmittelbar nach Einsichtnahmefrist, 43. vor Stichtag) über Gültigkeit und Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge.

(3) s. bei § 11

(4) Keine Wahlvorschläge wurden entgeltlich nicht zugelassen.

(5) Wahlvorschlag „Perspektive Links“: Nach dem Wähler*innenverzeichnis sind „Jankowski, Mara“ (Listenplatz 2) und „Karies, Sara“ (Listenplatz 8) aktuell beurlaubt, und damit nach § 2 Abs. 1 der Wahlordnung nicht wahlberechtigt. Sie wurden gestrichen.

Fachschaft Biologie: Von „Anna Lia Damaschke“ (Listenplatz 20) fehlt die Einverständniserklärung. Sie wurde gestrichen.

§ 13

Die Wahlleitung erstellte am 13.5. (36. vor Stichtag) eine Aufstellung der zugelassenen Listen. Die Reihenfolge wurde korrekt festgelegt.

Die Liste „Die Fachschaften x UDP“ wurde vom Wahlausschuss am 6.5. als Nachfolgeliste der Liste „Unabhängige Hochschulgruppe für Digitalisierung und Pragmatismus (UDP)“ anerkannt und entsprechend eingeordnet.

§ 14

(1) Es sind keine Verstöße ersichtlich

Nur bei der FS Slawistik fehlte ein Stimmzettel, da niemand zu wählen war.

(2) Es gab keine Kandidaturen für das Referat für internationale Studierende.

(3) Es sind keine Verstöße ersichtlich.

(4) Der Stimmzettel enthielt die entsprechenden Angaben. Überlange Angaben von Studienfächern wurden gekürzt.

(5) Durch Wahlamt erfüllt.

(6) Einer Person wurden Ersatzwahlunterlagen ausgestellt.

§ 15

(1) Im Falle der Online-Wahl (Polyas) wurden Familienname, Vorname und Fachschaftszugehörigkeit automatisch zugeordnet.

(2) Es sind keine Verstöße ersichtlich.

(3) Öffentlichkeit der Wahl ist bei Polyas strittig. Dem WPA liegen allerdings Datensätze zur Nachvollziehbarkeit vor. Es wird angeregt, dass die Datensätze den bei der Auszählung anwesenden Studierenden zugänglich sein müssten.

§ 16

keine Urnenwahl, nicht zu prüfen

§ 17

keine Urnenwahl, nicht zu prüfen

§ 18

keine Urnenwahl, nicht zu prüfen

§ 19

- (1) Der Zugang zur Online-Wahl (Polyas) wurde am 5. Juni 2025 (13. vor Stichtag) versandt. Obwohl das vermutlich keinen Einfluss auf die Ausübung des Wahlrechts innerhalb der nun 13-tägigen Wahlfrist hatte, wird das Wahlamt gebeten, sich an die Fristen zu halten.
- (2) Durch Polyas grundsätzlich gewährleistet. Die Anmeldung am Wahlsystem erfolgte über stu-Kennung.
- (3) Durch Polyas grundsätzlich gewährleistet.
- (4) Die Wahl war möglich in Ludewig-Meyn-Str. 4, 5.OG, Raum 504a. Der WPA merkt an, dass man das in Zukunft in die Wahlbekanntmachung aufnehmen könnte.

§ 20

Es wurden keine Störungen in der Niederschrift festgehalten.

§ 21

- (1) Briefwahl war möglich, 3 Briefwahlstimmen sind eingegangen: 1x FS Mathematik, Listenplatz 6, 1x FS Wiso ungültig, 1x FS Slavistik ungültig (kein Wahlvorschlag)
- (2) Briefwahlunterlagen konnten bis zum 2.6. (16. vor Stichtag) beantragt werden. Die Frist des 18. Tags ist damit erfüllt.
- (3) Durch Wahlamt erfüllt.
- (4) Die Umschläge wurden unter Daniel M. am 18.6. um 17:00 Uhr ausgezählt.

§ 22

- (1) Durch Polyas grundsätzlich gewährleistet.
- (2) Das Wahlberechtigtenverzeichnis befand sich auf dem universitätseigenen Server urne.uni-kiel.de (RZ)
Die Wahlurne befand sich auf einem Polyas-Server.
- (3) Durch Polyas grundsätzlich gewährleistet.
- (4) Durch Polyas grundsätzlich gewährleistet.

(5) Die Datenübermittlung erfolgte über HTTPS (verschlüsselt).

(6) Durch Sicherheitshinweise gegeben.

§ 23

(1) Das Wahlergebnis wurde am 18.6. um 17:00 Uhr durch Stimmenauszählung ermittelt. Wahlhelfende waren Alexandra Haß und Jochen Langbehn (Wahlamt).

(2) Es waren Mitglieder der Hochschulöffentlichkeit zu Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses anwesend.

§ 24

(1) Es sind keine Verstöße ersichtlich.

(2) Die Umschläge wurden unter Daniel M. am 18.6. um 17:00 Uhr ausgezählt.

(3) Es war kein Wahlbrief ungültig.

(4) Es war ein Stimmzettel ungültig. Ein Stimmzettel (FS Slawistik) fehlte.

(5) Es sind keine Verstöße ersichtlich.

(6) Das war nicht der Fall.

§ 25

(1) Es haben zwei Mitglieder des Wahlausschusses sowie Daniel M. der Auszählung der Stimmen unverzüglich am 18.6. um 17:00 Uhr zugestimmt. Das Ergebnis wurde nicht ausgedruckt, aber unterschrieben.

(2) Die dem WPA vorliegenden Datensätze erfüllen die Anforderung. Sie müssten auf Nachfrage zur Einsicht gegeben werden.

§ 26

(1) Durch Polyas und magische Excel Tabellen gewährleistet.

(2) Es gab keine nicht rechtzeitig eingegangenen Wahlbriefe.

§ 27

(1) Durch magische Excel Tabellen gewährleistet.

(2) In allen FS außer Jura blieben Sitze frei.

(3) Es sind keine Verstöße ersichtlich.

(4) Es sind keine Verstöße ersichtlich.

(5) Es gab keine bewerbenden Personen für das Referat für internationale Studierende.

(6) noch nicht zu prüfen

§ 28

(1) Die Niederschrift wurde angefertigt.

(2) Es fehlt eine Unterschrift.

§ 29

Der Wahlausschuss gab in seiner Sitzung am 19.6. um 00:01 Uhr die Namen der gewählten Vertreterinnen und Vertreter und der Ersatzmitglieder in der Hochschule durch Aushang (am AStA, s. bei § 8) vorläufig bekannt.

§ 30

behandelt unter 3a)

Die Frist für Wahlanfechtungen läuft noch bis einschließlich 26.6.

§ 31 - § 35

nicht zu prüfen

Ben M. beantragt auf Grundlage der Wahlprüfung, über die Feststellung des vorläufigen als endgültiges Wahlergebnis im Umlaufverfahren ab dem 27.6. abzustimmen.

dafür	2
dagegen	0
Enthaltungen	0

-

Der Beschluss wird damit am 27.6. ins Umlaufverfahren gegeben.

4. Verschiedenes

Kenan B. bedankt sich beim WPA.

Daniel M. weist darauf hin, dass am 3.7. konstituierende StuPa-Sitzung ist und ein Bericht des Wahlprüfungsausschusses nett wäre. Er setzt den WPA auf TOP 2.

26.06.2025

X Ben Matthies

Ben Matthies

Vorsitzender

Signiert von: Ben Matthies

Geschäftsordnung des 83. Studierendenparlaments der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Vom 3. Juli 2025
- Lesefassung -

Aufgrund des § 10 Absatz 1 Satz 1 der Organisationssatzung der Studierendenschaft in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. September 2021 (NBl. HS MBWK. Schl.-H 2022, S. 7), zuletzt geändert durch Satzung vom 19. Februar 2025 (NBl. HS MBWFK. Schl.-H 2025, S. 10), wird nach Beschlussfassung durch das Studierendenparlament der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel vom 3. Juli 2025 die folgende Geschäftsordnung erlassen:

I. Abschnitt: Allgemeine Bestimmungen	1
§ 1 Sitzungen	1
§ 2 Außerordentliche Sitzungen	2
§ 3 Öffentlichkeit, Redeberechtigung	2
§ 4 Zusammensetzung und Aufgaben des Präsidiums	2
II. Abschnitt: Sitzungsablauf	3
§ 5 Sitzungsleitung	3
§ 6 Beschlussfähigkeit	3
§ 7 Tagesordnung	3
§ 8 Worterteilung	3
§ 9 Direkte Erwiderung	4
§ 10 Geschäftsordnungsanträge	4
§ 11 Anträge, Dringlichkeitsanträge, Änderungsanträge, Initiativanträge	4
§ 12 Beschlüsse und Wahlen	5
§ 13 Lesungen	6
§ 14 Ordnungsrufe	6
III. Abschnitt: Ausschüsse und Ausschussarbeit	6
§ 15 Ausschüsse	6
§ 16 Aufgaben der Ausschüsse	7
§ 17 Ausschussvorsitz	7
§ 18 Ausschusssitzungen	7
IV. Abschnitt: Dokumentation der Sitzungen und Öffentlichkeitsarbeit	8
§ 19 Protokoll	8
§ 20 Newsletter	8
V. Abschnitt: Schlussbestimmungen	9
§ 21 Änderung der Geschäftsordnung	9
§ 22 Vertraulichkeit	9
§ 23 Inkrafttreten	9

I. Abschnitt **Allgemeine Bestimmungen**

§ 1 Sitzungen

(1) Ordentliche Sitzungen des Studierendenparlaments (StuPa) sollen montagabends während der Vorlesungszeit und nur an Vorlesungstagen stattfinden. Sie werden in der Vorlesungszeit mindestens einmal monatlich abgehalten.

(2) Die Einladungen zu den ordentlichen Sitzungen sind unter Angabe von Ort, Zeit und Tagesordnungsvorschlag spätestens am siebten Tag vor dem Sitzungstag bis 12 Uhr via Mail an

1. die Mitglieder des StuPas sowie seiner Ausschüsse,
2. den Vorstand des Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA-Vorstand) und
3. die Koordination der Fachschaftsvertretungskonferenz (FVK-Koordination)

abzusenden. Auf Antrag an das Präsidium und soweit eine Verschwiegenheitserklärung vorliegt sind

1. von den Listen nachgerückte Mitglieder des StuPas und
2. Referenten*innen des AStAs

ebenfalls in den Mailverteiler mit aufzunehmen. Die Einladung wird auf der Webseite des StuPas veröffentlicht. Sofern Angelegenheiten behandelt werden, welche direkte Auswirkungen auf die Fachschaften haben, insbesondere Änderungen von Satzungen der Studierendenschaft sowie der Zuschuss- und Reisekostenrichtlinie, sind die Fachschaftsvertretungen unter Einhaltung der ordentlichen Ladungsfrist darüber über den Mailverteiler der Fachschaftsvertretungskonferenz (FVK) zu informieren. Dabei sind den Fachschaftsvertretungen die Einladung, die Tagesordnung und sämtliche Unterlagen zu den entsprechenden Tagesordnungspunkten beizufügen.

(3) Anträge (außer Finanzanträge), Anträge zur Änderung von Satzungen und Ordnungen sowie Haushaltsplanvorschläge sollen in der Regel und sofern sie keine vertraulichen Inhalte enthalten auf der Webseite des StuPas veröffentlicht werden. Sofern Unterlagen zu den Anträgen dem Präsidium beim Versenden der Einladung noch nicht vorliegen, sind diese unverzüglich nachzureichen. Vertrauliche Anträge werden nicht auf der Webseite veröffentlicht.

(4) Die Mitglieder des StuPas werden durch das Präsidium in eine OLAT-Gruppe eingeladen. Von den Listen nachgerückte Mitglieder des StuPas und Vertreter*innen der Mitglieder des StuPas sowie Mitglieder der studentischen Ausschüsse können auf Antrag an das Präsidium und soweit eine Verschwiegenheitserklärung vorliegt ebenfalls in die OLAT-Gruppe aufgenommen werden. Sollte trotz des Hinweises des Präsidiums von Mitgliedern des StuPas keine Verschwiegenheitserklärung eingereicht werden, so kann sich das Präsidium vorbehalten entsprechende Mitglieder des StuPas aus der OLAT-Gruppe zu entfernen. Sämtliche Kommunikation, die über die OLAT- Gruppe erfolgt, ist vertraulich zu behandeln.

(5) Die OLAT-Gruppe dient dem Austausch der Mitglieder des StuPas und dem Zugang zu Sitzungsunterlagen, insbesondere den vertraulichen Sitzungsunterlagen. Die Einladung mit dem Tagesordnungsvorschlag, Sachanträge, Finanzanträge, welche nicht vom Haushaltsausschuss behandelt wurden und insofern die persönlichen Daten der Antragsteller*innen unkenntlich gemacht wurden, Anträge zur Änderung von Satzungen und Ordnungen, das Protokoll des Haushaltsausschusses, Haushaltsplanvorschläge sowie alle weiteren Sitzungsunterlagen werden mit Versand der Einladung in der OLAT-Gruppe zur Verfügung gestellt.

§ 2 Außerordentliche Sitzungen

(1) Außerordentliche Sitzungen des StuPas finden aufgrund

1. einer selbstständigen Einladung des*der Präsidenten*in oder eines Mehrheitsbeschlusses des Präsidiums des StuPas,
2. des Verlangens von mindestens vier Mitgliedern des StuPas oder
3. des Verlangens des Vorstands oder eines Mehrheitsbeschlusses des AStAs

statt.

(2) Die Einladungen zu den außerordentlichen Sitzungen des StuPas sind unter Angabe von Ort, Zeit und Tagesordnungsvorschlag spätestens am dritten Tag vor dem Sitzungstag bis 12 Uhr an die Mailadressen der nach § 1 Abs. 2 Berechtigten abzusenden und auf der Webseite des StuPas zu veröffentlichen.

(3) § 1 Abs. 3 und 4 gelten für außerordentliche Sitzungen entsprechend.

§ 3 Öffentlichkeit, Redeberechtigung

(1) Die Sitzungen des StuPas sind mit Ausnahme von Tagesordnungspunkten, die Personal und Personaldebatten behandeln, grundsätzlich öffentlich. Das StuPa kann die Öffentlichkeit in Ausnahmefällen gemäß § 10 S. 1 Nr. 10 für einzelne Tagesordnungspunkte vorübergehend ausschließen.

(2) Bei Sitzungen des StuPas sind alle Anwesenden redeberechtigt.

§ 4 Zusammensetzung und Aufgaben des Präsidiums

(1) Das Präsidium regelt die Arbeit des StuPas. Es ist für die ordnungsgemäße Durchführung der Sitzungen des StuPas verantwortlich.

(2) Das Präsidium besteht aus einem*einer Präsidenten*in und zwei Vizepräsidenten*innen.

(3) Die Mitglieder des Präsidiums werden auf der konstituierenden Sitzung des StuPas mit Zweidrittelmehrheit der Mitglieder des StuPas gewählt. Kommt diese Mehrheit in zwei Wahlgängen nicht zustande, so ist im dritten Wahlgang gewählt, wer die meisten Stimmen erhalten hat. Jedenfalls nicht gewählt sind Personen, die weniger Stimmen erhalten haben, als es Nein-Stimmen gibt. Das Präsidium kann seine Tätigkeit aufnehmen, sobald mindestens der*die Präsident*in gewählt ist.

(4) Mitglieder des Präsidiums dürfen keine Ämter in einem anderen Organ der Studierendenschaft ausüben. Hiervon ausgenommen sind Ämter in den Wahlorganen oder den Organen der Fahschaften.

(5) Mitglieder des Präsidiums können mit Zweidrittelmehrheit der Mitglieder des StuPas abgewählt werden.

(6) Das Präsidium ist für die Sitzungsorganisation und -leitung, für die Kommunikation mit den Studierenden und den verschiedenen Organen und Verwaltungsabteilungen der Studierendenschaft und der Universität, die Öffentlichkeitsarbeit des StuPas und die Veröffentlichung des StuPa-Newsletters sowie für die Erstellung und Archivierung der Sitzungsprotokolle verantwortlich.

(7) Wenn ein Mitglied des Präsidiums zur Sache spricht, muss ein anderes Mitglied des Präsidiums in dieser Zeit die Sitzungsleitung übernehmen.

(8) Die Mitglieder des Präsidiums erhalten eine Aufwandsentschädigung, deren Höhe im Stellenplan der Studierendenschaft festgesetzt ist.

II. Abschnitt Sitzungsablauf

§ 5 Sitzungsleitung

(1) Ein Mitglied des Präsidiums leitet die Sitzungen des StuPas. Es ist für die ordnungsgemäße Durchführung der Sitzungen des StuPas nach Maßgabe dieser Geschäftsordnung verantwortlich. Die Sitzungsleitung soll zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben von mindestens einem anderen Mitglied des Präsidiums unterstützt werden. Sollte nur ein Mitglied des Präsidiums bei einer Sitzung anwesend sein, so kann auf Vorschlag des anwesenden Mitglieds des Präsidiums, mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder des StuPas, ein*e Studierende*r nach § 1 Person gewählt werden, die das Mitglied des Präsidiums für diese Sitzung bei der Wahrnehmung der Sitzungsleitung unterstützt. Zur konstituierenden Sitzung lädt die Wahlleitung ein und leitet diese bis zur Wahl des Präsidiums. Für die Wahlleitung zur konstituierenden Sitzung gelten Satz 2 und 3 entsprechend.

(2) Die Geschäftsordnung ist von der Sitzungsleitung im Sinne der Gewährleistung einer flüssigen und sachbezogenen Verhandlung auszulegen.

(3) Die Sitzungsleitung kann die Redezeit beschränken. Diesen Beschluss kann das StuPa durch einen Geschäftsordnungsantrag nach § 10 S. 1 Nr. 8 aufheben.

§ 6 Beschlussfähigkeit

(1) Das StuPa ist beschlussfähig, wenn alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen und mindestens die Hälfte anwesend ist oder mittels digitaler Medien an der Sitzung teilnimmt.

(2) Das Präsidium stellt zu Beginn der Sitzung die Beschlussfähigkeit gemäß Abs. 1 fest.

§ 7 Tagesordnung

(1) Das Präsidium stellt nach Rücksprache mit dem AStA-Vorstand und der FVK-Koordination einen Tagesordnungsvorschlag zusammen.

(2) Bestandteil jeder ordentlichen Sitzung des StuPas sollen zumindest die folgenden Tagesordnungspunkte sein:

1. Formalia
2. Berichte
3. Sach- und Finanzanträge
4. Verschiedenes

(3) Wünscht ein Mitglied des StuPas die Aufnahme eines Punktes in die Tagesordnung oder deren Änderung, so ist dies dem Präsidium schriftlich oder per E-Mail mitzuteilen oder zu Beginn der Sitzung zu beantragen.

(4) Das StuPa beschließt die endgültige Tagesordnung. Hierbei ist darauf zu achten, dass Tagesordnungspunkte, zu denen Gäste anwesend sind, möglichst zu Beginn der Sitzung behandelt werden.

§ 8 Worterteilung

(1) Die Reihenfolge der Wortmeldungen ergibt sich aus einer weich FINTA*-quotierten Redeliste¹, dabei haben Erstredner*innen Vorrang. Das Wort erteilt die Sitzungsleitung.

¹ Bei der weichen Quote wird mindestens jeder zweite Redebeitrag von einer FINTA*-Person (Frauen, Inter, Nicht-binär, Trans, Agender und andere marginalisierte Gruppen) gehalten. Es gibt zwei Redelisten: Eine für FINTA*-Personen und eine für Männer. Wenn die Redeliste der FINTA*-Personen leer ist, kann die Debatte trotzdem weitergeführt werden.

(2) Eine Person darf nur einmal zurzeit auf der Redeliste stehen.

§ 9 Direkte Erwiderung

(1) Wird eine Person mit Namen oder Funktion in einem Redebeitrag direkt angesprochen, so kann diese Person eine kurz gefasste Gegenrede oder Antwort erwidern, welche die Ausführungen der*des Vorredners*in direkt betreffen.

(2) Zur direkten Erwiderung wird das Wort sofort nach dem Redebeitrag durch die Sitzungsleitung erteilt. Eine direkte Erwiderung darf nicht erneut erwidert werden.

§ 10 Geschäftsordnungsanträge

Zur Geschäftsordnung können durch Zuruf oder Handzeichen (Heben von beiden Händen) von allen anwesenden Studierenden folgende Anträge gestellt werden:

1. auf Unterbrechung der Sitzung,
2. auf Schluss der Sitzung,
3. auf Vertagung eines Tagesordnungspunktes,
4. auf Wiedereintritt in einen bereits abgeschlossenen Tagesordnungspunkt,
5. auf Überweisung an einen Ausschuss,
6. auf Nichtbefassung,
7. auf Schluss der Redeliste oder der Debatte,
8. auf Einführen, Aufheben oder Änderung einer Redezeitbeschränkung,
9. auf Beschränkung der Redeberechtigung auf die Mitglieder des StuPas,
10. auf Ausschluss der Öffentlichkeit,
11. auf Personaldebatte unter Ausschluss der*des Betroffenen,
12. auf geheime Abstimmung und
13. auf Aufhebung einer Ermessensentscheidung des Präsidiums.

Geschäftsordnungsanträge von Mitgliedern des StuPas sind stets vorrangig zu behandeln. Die Geschäftsordnungsanträge Nr. 7, 9, 10 und 11 können durch einen erneuten Geschäftsordnungsantrag wieder aufgehoben werden. Der Geschäftsordnungsantrag Nr. 4 kann nur einstimmig getroffen werden. Beim Geschäftsordnungsantrag Nr. 10 ist beim Ausschluss der Öffentlichkeit eine Abstimmung in jedem Fall erforderlich. Der Geschäftsordnungsantrag Nr. 12 wird geheim abgestimmt. Wird ein Geschäftsordnungsantrag vom StuPa nicht angenommen, sind weitere, inhaltlich gleichbedeutende Anträge unter diesem Tagesordnungspunkt in der Regel, mindestens jedoch bis nach dem nächsten Redebeitrag, nicht zulässig und können vom Präsidium abgelehnt werden.

§ 11 Anträge, Dringlichkeitsanträge, Änderungsanträge, Initiativanträge

(1) Anträge dürfen von allen Studierenden der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel gestellt werden. Diese müssen dem Präsidium spätestens am neunten Tag vor dem Sitzungstermin zugehen. Geht ein Antrag fristgerecht, aber unvollständig ein, so können die entsprechenden Unterlagen bis zum dritten Tag vor der Sitzung nachgereicht werden. Sollten Unterlagen nach Ende dieser Frist nachgereicht werden, so hat das StuPa nach Abs. 3 zu entscheiden, ob der Antrag auf der entsprechenden Sitzung dennoch behandelt werden soll. Andernfalls gilt der Antrag als vertagt.

(2) Finanzanträge sind spätestens am vierzehnten Tag vor dem Sitzungstermin des StuPas an den Haushaltsausschuss zu stellen. Hiervon ausgenommen sind Anträge nach Abs. 3 und Finanzanträge des AStAs. Während der vorlesungsfreien Zeit und im Eilfall werden die erforderlichen Beschlüsse durch solche des AStAs ersetzt. Der Haushaltsausschuss des StuPas ist hiervon zu unterrichten, auf dessen Verlangen kann das StuPa mit Mehrheit der Mitglieder diese Beschlüsse aufheben.

(3) Dringlichkeitsanträge sind Anträge, deren Gegenstand bei Behandlung auf einer späteren Sitzung gefährdet ist. Das Versäumen der Antragsfrist darf von der*dem Antragssteller*in nicht zu vertreten sein. Dringlichkeitsanträge müssen bis Sitzungsbeginn beim Präsidium eingehen und werden nur mit Zustimmung des StuPas in die Tagesordnung aufgenommen.

(4) Während einer laufenden Sitzung können nur noch Initiativanträge eingebracht werden. Sofern ein Initiativantrag von mindestens einem Drittel der anwesenden Stimmberechtigten namentlich unterstützt wird, kann das StuPa mit Zweidrittelmehrheit der anwesenden Stimmberechtigten über die Aufnahme in die Tagesordnung beschließen.

(5) Dringlichkeits- und Initiativanträge auf Abänderung von Satzungen und Ordnungen sind nicht zulässig.

(6) Alle Anträge sind vom Präsidium nach ihrem Eingang mit einer laufenden Nummer zu versehen und unter dieser in Einladung, Tagesordnung und Protokoll zu führen. Finanzanträge werden unabhängig von anderen Anträgen nummeriert.

(7) Änderungsanträge über die vorliegenden Anträge sind bis zur Abstimmung über den betreffenden Antrag zulässig.

§ 12 Beschlüsse und Wahlen

(1) Beschlüsse und Wahlen richten sich nach den Regelungen der Satzungen der Studierendenschaft und dem Hochschulgesetz, insbesondere nach §§ 15 - 17 HSG. Für Beschlussfassungen und Abstimmungen können gesicherte elektronische Verfahren genutzt werden. In dringenden Angelegenheiten können Beschlüsse im Umlaufverfahren gefasst werden, wenn das Gremium dies beschließt. Dieser Beschluss kann ebenfalls im Umlaufverfahren gefasst werden. Insoweit keine anderweitige Regelungen bestehen, richten sich Wahlen nach den folgenden Absätzen.

(2) Bei Wahlen für ein Amt oder mehrere gleichartige Ämter kann jedes Mitglied des StuPas entweder für bis zu so viele Kandidaten*innen stimmen, wie es Ämter zu besetzen gilt, oder insgesamt mit Nein stimmen oder sich enthalten.

(3) Kandidaturen sind bis zur Eröffnung des ersten Wahlganges möglich. Im ersten Wahlgang sind diejenigen Kandidaten*innen gewählt, auf die die Stimmen der Mehrheit der anwesenden Mitglieder des StuPas entfallen. Werden hierdurch nicht alle Ämter besetzt, erfolgt für die verbliebenen Ämter ein zweiter Wahlgang unter gleichen Voraussetzungen. Werden auch hierdurch nicht alle Ämter besetzt, erfolgt für die verbliebenen Ämter ein dritter Wahlgang, in dem in der Reihenfolge der auf sie entfallenden Stimmen so viele Kandidaten*innen gewählt sind, wie es noch Ämter zu besetzen gilt. Jedenfalls nicht gewählt sind dabei Kandidaten*innen, auf die nicht mehr Stimmen entfallen, als es Nein-Stimmen gibt.

(4) Entfallen im dritten Wahlgang auf mehrere Kandidaten*innen gleich viele Stimmen und sind die betreffenden Kandidaten*innen nicht ohnehin gewählt oder nicht gewählt, so erfolgt zwischen ihnen eine Stichwahl. Auf die Stichwahl findet das Verfahren für den dritten Wahlgang mit der Maßgabe Anwendung, dass Nein-Stimmen nicht statthaft sind. Führt die Stichwahl zu erneuter Stimmengleichheit, entscheidet das vom Präsidium zu ziehende Los.

(5) Konnten auch im dritten Wahlgang und einer etwaigen Stichwahl nicht alle Ämter besetzt werden, so sind die verbliebenen Kandidaten*innen endgültig nicht gewählt. In diesem Fall soll auf der nächsten Sitzung des StuPas eine erneute Wahl erfolgen. Das Präsidium kann von einer erneuten Wahl absehen, wenn keine neuen Bewerbungen erfolgen.

§ 13 Lesungen

(1) Satzungs- und Ordnungsänderungen sowie die Verabschiedung des Haushaltsplans sind grundsätzlich in zwei Lesungen zu beraten. Über sonstige Vorlagen und Anträge wird nach einmaliger Beratung beschlossen. Nachtragshaushaltspläne können bereits nach einmaliger Beratung beschlossen werden, wenn dem kein Mitglied des StuPas widerspricht.

(2) Die erste Lesung besteht aus der Grundsatzdebatte. Wird in ihr kein Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung, Verweisung an einen Ausschuss oder Nichtbefassung angenommen oder ist die zweite Lesung nicht von vornherein für eine weitere Sitzung geplant, so tritt das StuPa in die zweite Lesung ein.

(3) Die zweite Lesung besteht aus Einzelberatung und Einzelabstimmung. Änderungsanträge werden sofort oder in sinnvollen Abschnitten beraten und beschlossen; die jeweils sachlich oder finanziell weitergehenden Anträge sind bei der Abstimmung vorzuziehen.

(4) Bis zur Schlussabstimmung kann das StuPa eine dritte Lesung beschließen.

(5) Am Ende der letzten Lesung wird über den Antrag abgestimmt.

§ 14 Ordnungsrufe

(1) Die Sitzungsleitung kann Anwesende zur Ordnung oder zur Sache rufen. Hiergegen kann nur unverzüglich Einspruch eingelegt werden, der vom StuPa ohne Beratung entschieden wird.

(2) Ist eine Person zweimal in derselben Sache zur Ordnung oder zur Sache gerufen worden und nach dem zweiten Male auf die Folgen einer weiteren Zurechtweisung hingewiesen worden, so kann ihr*ihm die Sitzungsleitung im erneuten Fall bis zur Erledigung der Sache das Wort entziehen oder sie*ihn der Sitzung verweisen.

III. Abschnitt Ausschüsse und Ausschussarbeit

§ 15 Ausschüsse

(1) Das StuPa kann beratende Ausschüsse einsetzen, die ihm gegenüber für ihre Tätigkeit verantwortlich sind. Ein Mitglied jedes Ausschusses soll auch Mitglied des StuPas sein. Ein Ausschuss darf sich nicht nur aus Mitgliedern einer Liste zusammensetzen. Auf eine paritätische Besetzung soll geachtet werden.

(2) Ständige Ausschüsse sind der

1. Haushaltsausschuss mit fünf bis sieben Mitgliedern,
2. Rechtsausschuss mit drei Mitgliedern und
3. der Hochschulausschuss mit fünf Mitgliedern.

Das StuPa kann darüber hinaus jederzeit weitere Ausschüsse für die laufende Amtszeit einrichten. Dabei legt es die Anzahl der Ausschussmitglieder fest.

(3) Mitglieder der Ausschüsse können auf Beschluss des StuPas mit Zweidrittelmehrheit der anwesenden Mitglieder des StuPas aus dem Ausschuss oder der Kommission abgewählt werden.

(4) Sollte eine Besetzung der Ausschüsse nach Abs. 1 und 2 nicht möglich oder eine andere Besetzung, insbesondere bezüglich der Anzahl der Mitglieder nötig sein, so kann das Studierendenparlament auf Beschluss entsprechende Vorgaben zur Besetzung aussetzen.

(5) Die Bestimmungen dieser Geschäftsordnung finden auf die Ausschüsse entsprechend Anwendung, sofern diese nichts anderes beschließen.

(6) Das Präsidium bestimmt den Zeitpunkt, zu dem der Ausschuss erstmals zusammentritt. Bis zur Wahl eines*r Ausschussvorsitzenden führt das Präsidium den Vorsitz.

§ 16 Aufgaben der Ausschüsse

(1) Die Ausschüsse dienen der Meinungsbildung des StuPas. Sie bereiten Beschlussvorlagen, Stellungnahmen und andere die Willensbildung des StuPas fördernde Dokumente vor. Die Aufgaben der Ausschussmitglieder während der Sitzungen des StuPas sind beratender Natur. Außerhalb der Sitzungen werden den Ausschüssen Aufgaben und Kompetenzen durch die Satzungen und Ordnungen der Studierendenschaft, andernfalls durch die folgenden Absätze oder bei nichtsständigen Ausschüssen, durch den die Einrichtung des Ausschusses zugrundeliegenden Beschluss zugewiesen.

(2) Der Haushaltsausschuss bearbeitet Finanzanträge, die an das StuPa gestellt werden und stellt auf Grundlage seiner Beratungen dem StuPa ein Protokoll mit seinen Beschlüssen und Entscheidungen sowie deren Begründungen zur Verfügung. Nähere Ausführungen ergeben sich durch die Bestimmungen der Finanzsatzung der Studierendenschaft sowie der Zuschuss- und Reisekostenrichtlinie.

(3) Der Rechtsausschuss setzt sich mit Angelegenheiten auseinander, welche die Satzungen und Ordnungen der Studierendenschaft sowie das Hochschulgesetz des Landes Schleswig-Holstein betreffen. Hierunter fällt die Pflege der Satzungen und Ordnungen der Studierendenschaft, insbesondere die Einarbeitung von Änderungen oder die Evaluation dieser. Bei Tagesordnungspunkten, welche die Änderung oder Neufassung einer Satzung oder Ordnung der Studierendenschaft zum Inhalt haben, ist einem Geschäftsordnungsantrag nach § 10 S. 1 Nr. 3 eines Mitglieds des Rechtsausschusses stets stattzugeben, es sei denn, dass dieser mit Zweidrittelmehrheit der anwesenden Mitglieder des StuPas abgelehnt wird.

(4) Der Hochschulausschuss verfasst Stellungnahmen und formuliert Forderungen bezüglich Themen, die auf den Sitzungen des StuPas diskutiert werden und die in den Aufgabenbereich der Studierendenschaft gemäß § 72 Abs. 2 des Hochschulgesetzes des Landes Schleswig-Holstein fallen. Hierfür ist ein Beschluss des StuPas oder das Verlangen von mindestens drei Mitgliedern des Hochschulausschusses notwendig. Die vom Hochschulausschuss erarbeiteten Dokumente müssen vor der Veröffentlichung stets vom StuPa beschlossen werden. Hierüber hinaus sind die Mitglieder des Hochschulausschusses Ansprech- und Vertrauenspersonen für Probleme oder Konflikte zwischen Anwesenden auf den Sitzungen des StuPas sowie seinen Mitgliedern und jenen seiner Ausschüsse. Der Hochschulausschuss ist gemäß § 45 Abs. 4 der Organisationssatzung der Studierendenschaft für die Durchführung von Studierendenbefragungen zuständig.

§ 17 Ausschussvorsitz

(1) Der Ausschussvorsitz wird auf der ersten Sitzung des Ausschusses gewählt. Er beruft den Ausschuss ein und leitet die Sitzungen.

(2) Der Ausschussvorsitz berichtet mindestens einmal pro Semester dem StuPa von der Tätigkeit des Ausschusses, es sei denn, der Ausschuss hat im Semester nicht getagt.

(3) Der Ausschussvorsitz kann zur Vertretung seiner Aufgaben eine Vertretung aus den Mitgliedern des Ausschusses bestimmen.

§ 18 Ausschusssitzungen

(1) Die Sitzungen der Ausschüsse sind grundsätzlich öffentlich. Die Sitzungstermine und Sitzungsorte werden auf der Webseite des StuPas bekannt gegeben.

(2) Ein*e Antragsteller*in hat das Recht, den eigenen Antrag im Ausschuss zu verteidigen, auch wenn die Öffentlichkeit gemäß § 10 S. 1 Nr. 11 ausgeschlossen wurde.

IV. Abschnitt **Dokumentation der Sitzungen und Öffentlichkeitsarbeit**

§ 19 Protokoll

(1) Die StuPa-Sitzungen werden durch die festangestellte Schriftführung, die Ausschusssitzungen durch ein Mitglied des Ausschusses protokolliert.

(2) Das Präsidium, bzw. der Ausschussvorsitz ist für die Erstellung des Protokolls verantwortlich. Das Präsidium ist für die Archivierung sämtlicher Protokolle zuständig.

(3) Das Protokoll muss enthalten:

1. den Ort und den Tag der Sitzung,
2. die Namen der anwesenden Mitglieder,
3. den Namen der Sitzungsleitung und der Schriftführung,
4. Mitteilungen, Entscheidungen und sonstige Maßnahmen des Präsidiums,
5. die behandelten Gegenstände und die gestellten Anträge,
6. den Wortlaut der gefassten Beschlüsse,
7. die Abstimmungsergebnisse,
8. die Ergebnisse von Wahlen und
9. den Verlauf der Sitzung in groben Zügen.

(4) Wünscht ein*e Sitzungsanwesende*r, dass eine von ihm*ihr abgegebene Erklärung in das Protokoll aufgenommen wird, so hat er*sie diese Erklärung dem Präsidium oder der Schriftführung spätestens am dritten Tag nach der Sitzung schriftlich oder per E-Mail zu übergeben.

(5) Der Protokollentwurf soll mit der Einladung zur folgenden Sitzung verschickt werden. Das StuPa muss den Entwurf vor der Veröffentlichung genehmigen.

(6) Änderungswünsche des Entwurfs sind dem Präsidium oder der Schriftführung schriftlich vor Sitzungsbeginn mitzuteilen, spätestens jedoch vor Genehmigung des Protokolls zu beantragen. Übernommene Änderungen nach Versand des Protokollentwurfs sind in der Sitzung bekannt zu geben. Bei Einwänden gegen Änderungswünsche entscheidet das StuPa.

(7) Das beschlossene Protokoll wird auf der Webseite des StuPas der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

§ 20 Newsletter

(1) Die Studierendenschaft wird in Form eines Newsletters über die StuPa-Sitzungen informiert. Er dient dazu, die Arbeit des StuPas transparent zu machen.

(2) Der Newsletter enthält insbesondere:

1. eine Übersicht über Sitzungstermine,
2. einen "Good-to-know-Fact" und
3. eine kurze Zusammenfassung geförderter Projekte und inhaltlicher Ergebnisse, insbesondere von inhaltlichen Anträgen, die für die Studierendenschaft relevant sind.

(3) Der Newsletter darf keine personenbezogenen oder sensiblen Daten aus Tagesordnungspunkten, die Personal und Personaldebatten behandeln, enthalten.

(4) Der Newsletter wird im Namen des Präsidiums per E-Mail an alle Studierenden verschickt. Darüber hinaus wird er auf der Webseite des StuPas der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Es soll ein Newsletter pro Semester erscheinen.

V. Abschnitt Schlussbestimmungen

§ 21 Änderung der Geschäftsordnung

Änderungen dieser Geschäftsordnung erfolgen durch Beschluss mit Mehrheit der Mitglieder des StuPas.

§ 22 Vertraulichkeit

Mitglieder des StuPas und der Ausschüsse sind zur Wahrung der Vertraulichkeit und zum Schutz von personenbezogenen Daten verpflichtet. Sämtliche Mitglieder des StuPas und deren Nachrücker*innen und die Mitglieder der Ausschüsse erklären dies durch Unterzeichnung eine Verschwiegenheitserklärung.

§ 23 Inkrafttreten

Diese Geschäftsordnung tritt nach ihrem Beschluss in Kraft.

Kiel, den 3. Juli 2025

X, Y und Z
Präsidium des Studierendenparlaments der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Antrag auf Übernahme der Sitzungsverpflegung für die konstituierende Sitzung des 83. Studierendenparlaments

Antragsteller:

Kenan Bilen

Antragstext:

Das Studierendenparlament möge beschließen, für die konstituierende Sitzung des 83. Studierendenparlaments die Bewirtungskosten i.H.v. 436,54 Euro für die Verpflegung der Stupisten*innen sowie anwesender Gäste zu übernehmen.

Antragsbegründung:

Nach § 26 II Nr. 1 ZuR-RL ist eine Bewirtung auf Sitzungen i.H.v. 10,00 Euro pro Person zulässig, insofern „[...] sich die Veranstaltung in einem Rahmen bewegt, der eine Bewirtung aufgrund der Uhrzeit, Dauer oder des Charakters der Veranstaltung erforderlich macht.“, § 23 I ZuR-RL.

Erfahrungsgemäß sind die konstituierenden Sitzungen des Studierendenparlaments von einer, im Verhältnis zu den anderen Sitzungen, besonderen Länge gekennzeichnet, die aufgrund der späten Uhrzeit und erwähnter Länge den Anwendungsbereich des § 26 II Nr. 1 ZuR-RL eröffnen sollten.

Für die Anzahl an anwesenden Personen wird mit 21 stimmberechtigten Mitgliedern, zehn Personen aus dem AStA, fünf Personen für Ausschüsse, die nicht stimmberechtigt sind, drei Personen aus der Koordination der Fachschaftsvertretungskonferenz sowie die Wahlleitung also insgesamt 40 Anwesenden gerechnet.

Der Preis für einen Cheese Burger bei Burger Lounge liegt bei 9,49 Euro, also für 36 Personen bei 379,60 Euro

Zudem würde ich einen Risikoaufschlag von 15 Prozent draufrechnen, falls mehr Personen anwesend sein sollten. Dies wären dann 436,54 Euro.

Der Antragsteller hält den Betrag für angemessen, insofern jede anwesende Person sich maximal einen Burger bestellt.

Die Mahlzeit soll der Erhöhung der Konzentration dienen, sodass bis zum Ende der Sitzung jede anwesende Person noch adäquat mitdiskutieren kann, ohne wegen Hungers früher gehen zu müssen.

Zuletzt sei noch für neue, mit der ZuR-RL nicht vertraute Personen gesagt, dass grundsätzlich nur erstattet wird, was auch bezahlt wurde.

Die weitere Begründung und Beantwortung etwaiger Fragen erfolgt mündlich auf der Sitzung.

Änderungsantrag Antrag auf Übernahme der Sitzungsverpflegung für die konstituierende Sitzung des 83. Studierendenparlaments

Antragsteller*innen:

Katrin Meyer (Campusgrüne)

Antragstext:

Das Studierendenparlament möge beschließen, dass der Antragstext wie folgt ergänzt wird:

Die Kostenübernahme durch das Studierendenparlament erfolgt ausschließlich für vegetarische und vegane Verpflegung. Fleischhaltige Speisen werden nicht aus Mitteln der Studierendenschaft finanziert.

Antragsbegründung:

Die im Antrag genannte „Burger Lounge“ bietet keine veganen Optionen an und fokussiert sich auf fleischbasierte Gerichte. Grundsätzlich soll jede Person essen dürfen, was sie möchte, allerdings kann Fleisch problemlos auch zuhause oder auf eigene Kosten konsumiert werden. Es ist nicht Aufgabe der Studierendenschaft, Fleischkonsum finanziell zu fördern. Stattdessen sollten unsere gemeinsamen Mittel für eine nachhaltige, inklusive und klimafreundliche Verpflegung verwendet werden. Als Studierendenschaft tragen wir Verantwortung für nachhaltiges und zukunftsfähiges Handeln. Die Finanzierung von Fleisch durch gemeinsame Mittel steht im Widerspruch zu ökologischen und sozialen Zielen – gerade angesichts der klimapolitischen Relevanz von Ernährungsfragen.

Protokoll der dritten ordentlichen Sitzung des Wahlausschusses der Studierendenschaft am 18. Juni 2025

Anwesende

- Wahlleitung: Daniel Mäckelmann
- Wahlausschuss: Kaja Pauls, Louise Hinzmann, Ava Azarandaz
- Gäste: Fritz Herkenhoff, Laura Falk, Kenan Bilen, Kim Sebastian Tollgaard-Schmidt, Lukas Drescher, Joschka Krause, Philipp Schmidt, Ali Cagatay, Jonas Richter, Daniel Kaufmann, Yorik Hansen (und weitere)

TOP 1: Begrüßung

Daniel begrüßt die Anwesenden um 18:05

TOP 2: Formalia

TOP 2a) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Wahlleiter stellt fest, dass fristgemäß am 07.06.25 eingeladen wurde. Die Ladungsfrist von einer Woche wurde somit eingehalten.

Der Wahlleiter stellt weiterhin fest, dass die Sitzung mit 4 anwesenden Mitgliedern des Wahlausschusses beschlussfähig ist.

TOP 2b) Beschluss der Tagesordnung

Ein Tagesordnungsentwurf ist den Mitgliedern des Wahlausschusses mit der Einladung zugegangen. Es sind keine Ergänzungswünsche zugegangen

Abstimmung über die Tagesordnung:

dafür: 3 dagegen: 0 Enthaltung: 0

Ein Mitglied hat sich nicht an der Abstimmung beteiligt.

Damit ist die Tagesordnung angenommen.

TOP 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und Bekanntgabe des Ergebnisses des Umlaufbeschlusses [1]

Es gibt keine Ergänzungen zum Protokoll

Protokoll per Akklamation angenommen.

Der Wahlleiter gibt bekannt, dass im Umlaufbeschluss über die Zulassung der Liste "Fachschaft Deutsch und Medienwissenschaft" zur Wahl für die Fachschaft Deutsch / Medien die Liste mit 2 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zur Wahl zugelassen wurde

TOP 4. Bericht des Wahlleiters

Der Wahlleiter berichtet vom Verlauf der Wahl

TOP 4a) Unregelmäßigkeiten während der Wahl

Dem Wahlleiter sind zwei Unregelmäßigkeiten bekannt geworden:

1. Eine unbekannte Zahl an Studierenden wurde vom Studierendenservice der Universität nicht ins Wahlberechtigtenverzeichnis aufgenommen. Es hat sich ein*e Betroffene*r gemeldet, diesem*dieser wurden Ersatzunterlagen ausgestellt.
2. Auf der Vollversammlung der Studierendenschaft am 12.06.2025 hat der AStA-Vorstand einzelne zur Wahl antretende Gruppen bevorzugt behandelt. Auf Grund der relativ geringen Anwesenheit wird der Einfluss auf die Wahl für gering gehalten

TOP 4b) Auszählung im Wahlamt

Der Wahlleiter hat die Auszählung der 3 Briefwahlstimmen im Wahlamt angeleitet und nach Autorisierung durch 2 weitere Mitglieder des Wahlausschusses die Auszählung der Online-Stimmen veranlasst. Die Niederschrift über die Briefwahl, sowie die Ergebnisse von POLYAS liegen vor und wurden von zwei Mitgliedern des Wahlausschusses unterschrieben.

Bei der Auszählung gab es keine besonderen Vorkommnisse, es war 1 Mitglied der Hochschulöffentlichkeit anwesend.

TOP 5. Feststellung des Wahlergebnisses

Daniel schlägt vor, zunächst die Ergebnisse und die Sitzverteilung für das Studierendenparlament festzustellen, und danach über die Fachschaften zu reden. Der Einfachheit halber ist dieser Tagesordnungspunkt daher nicht chronologisch, sondern thematisch sortiert.

TOP 5a) Feststellung des Abstimmungsergebnisses

Die Feststellungen erfolgen auf Grund des Ergebnisses der Auszählung der Online-Wahl, sowie der Niederschrift der Auszählung der Briefwahlstimmen.

Studierendenparlament

Der Wahlausschuss stellt die Zahl der für jeden Wahlvorschlag insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen, die Reihenfolge der einzelnen Bewerberinnen und Bewerber auf jedem Wahlvorschlag aufgrund der Anzahl der Vorzugsstimmen, sowie die Zahl der abgegebenen Wahlbriefe und die Zahl der gültigen und ungültigen Wahlbriefe und Stimmzettel entsprechend Anlage 1 fest.

Abstimmung über die Feststellung:

dafür: 3

dagegen: 0

enthaltung: 0

Ein Mitglied hat sich nicht an der Abstimmung beteiligt.

Fachschaften

Durch die Briefwahl verändern sich die Polyas-Ergebnisse folgendermaßen:

- FS Mathe: +1 gültige Stimme für Listenplatz 6 (Tom Richwien)
- FS WiSo: +1 ungültig
- FS Slavistik: +1 ungültig

Durch Dummy-Accounts, die nicht an der Wahl teilgenommen haben verringert sich die Zahl der Wahlberechtigten bei allen Fachschaften außer der Fachschaft Mathe um 1.

Der Wahlausschuss stellt die Zahl der für jeden Wahlvorschlag insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen, die Reihenfolge der einzelnen Bewerberinnen und Bewerber auf jedem Wahlvorschlag aufgrund der Anzahl der Vorzugsstimmen, sowie die Zahl der abgegebenen Wahlbriefe und die Zahl der gültigen und ungültigen Wahlbriefe und Stimmzettel entsprechend Anlage 2 fest.

Abstimmung über die Feststellung:

dafür: 3 dagegen: 0 enthaltung: 0
Ein Mitglied hat sich nicht
an der Abstimmung beteiligt.

TOP 5b) Verteilung der Sitze

Studierendenparlament

Der Wahlausschuss stellt fest, dass entsprechend der Wahlvorschlag auf die einzelnen Wahlvorschläge zum Studierendenparlament die folgende Anzahl an Sitzen entfällt:

Liste	Stimmen	Stimmanteil	Sitze
Campus Grüne	887	31,64 %	6
Juso-Hochschulgruppe	434	15,48 %	3
RCDS – Die Campus Union	250	8,92 %	2
Die Fachschaften × UDP	214	7,63 %	2
LHG	91	3,25 %	1
Arbeitende und lernende Jugend: IJV Kiel	294	10,49 %	2
Perspektive Links	482	17,20 %	4
Volt	151	5,39 %	1

Die direkt gewählten Mitglieder des Studierendenparlamentes und die stellvertretenden Mitglieder des Studierendenparlamentes ergeben sich aus Anlage 1.

Abstimmung über die Sitzverteilung und Feststellung der direkt gewählten Mitglieder:

dafür: 3 dagegen: 0 enthaltung: 0
Ein Mitglied hat sich nicht
an der Abstimmung beteiligt.

Fachschaften

Der Wahlausschuss stellt fest, dass entsprechend des Wahlergebnisses in allen Fachschaften mit Ausnahme der Slavistik, die einzige Antretende Liste 35 Sitze zugeteilt wurden. Die gewählten Personen in den einzelnen Fachschaften, sowie die nachrückenden Mitglieder der Fachschaftsvertretung Jura ergeben sich aus Anlage 2.

Abstimmung über die Sitzverteilung und Feststellung der direkt gewählten Mitglieder:

dafür: 3

dagegen: 0

enthaltung: 0

Ein Mitglied hat sich nicht
an der Abstimmung beteiligt.

TOP 6. Abschlussbericht des Wahlausschusses / Empfehlungen für den Wahlrechtsreformausschuss

- Wahlausschuss war unterbesetzt
- Wahlbeteiligung war schlechter als letztes Jahr
 - Uns fällt nicht ein, was man noch besser hätte machen können
 - Vermutlich auch, weil wir unterbesetzt waren
 - Man hätte “Glücksspiel”, Glücksrad, Alkohol etc. versuchen können
 - Wahlkampfstände wurden wohl durch die Uni behindert.
 - Anmeldung bei Veranstaltungsmanagement hat nicht funktioniert
 - Es wurde auf die Gremienwahlordnung (nicht anwendbar) verwiesen
 - Thema für den (neuen) Senat/neuen AStA?
 - Wahlkampfstände bei Hausmeister anmelden hat aber geklappt
 - Was hat der AStA gemacht?
 - Ein wenig Social Media
 - Kaltauflage könnte funktionieren
 - “Du hast bestimmt noch nicht gewählt?” in Mensa fragen
 - Braucht extrovertierte Person
 - Werbung mit QR Code in VLs hat nicht gut geklappt
 - Dozent*innen sagen da vielleicht auch nichts zu
 - Denen ein Skript geben?
 - Oder Wahlausschuss dahin schicken (Zumindest wenn Erwartete TN-Zahl > N)?
 - Die MatNat war eine Woche im Wahlzeitraum in Exkursionswoche
 - Weniger Studis auf dem Campus
 - Was könnte man noch versuchen
 - Hinweis in OLAT einbauen lassen?
 - Party organisieren?
 - Wahlzeitraum nicht in Exkursionswoche (Nach Pfingsten) legen?
 - Mit Gremienwahlen besprechen
 - Mehr Social Media wagen?
 - Oder den Account bei AStA-P&Ö platzieren
 - Eigener StuPa-Account
 - Um mehr Interesse für HoPo zu wecken
 - eventuell Studiwohlen-Account umwandeln?
- Was lief gut
 - Colab-Instagram-Post mit @kieluni
 - Podiumsdiskussion an ALBRECHT und Campusradio auslagern war sinnvoll
 - Auch, wenn wenig Menschen da waren

- VV dafür wäre eigentlich sinnvoll
 - Hatten wir angedacht, da war die andere VV doof gelegen
- Wahlrechtsreformausschuss
 - Längere Frist zur Erstellung der vorl. Gesammtliste (17:00 - 24:00 am gleichen Tag) ist sehr kurz, insbesondere für bis zu 43 Gremien)
 - Vorschlag: 1-2 Tage mehr Zeit zwischen “Ende Frist Listeneinreichung” und “vorläufige Gesamtlite muss ausliegen”
 - Analog sollte Korrekturfrist verlängert werden.
 - Ggf. sollte die Listenfrist vorgezogen werden

TOP 7. Sonstiges und Verschiedenes

- Wahlprüfungsausschuss möchte gerne die magischen Tabellen haben.
 - Soll er bekommen.
- Daniel M. muss zur konstituierenden Sitzung des 83. StuPa einladen
 - Eine Einladung ist in Arbeit
 - Er sucht demnächst nach Menschen, die Präsident*in machen wollen würden
- Fachschaftsreferat möchte die Tabellen auch gerne haben
 - Bei der FS Jura gerne markieren, wer gewählt ist
- Daniel K. dankt für die Arbeit des Wahlausschuss

Daniel M. schließt die Sitzung um 20:03

Liste	Nr Platz	Kandidatin	Stimmen	Rangfolge	direkt gewählt
	Campus Grüne		887		
	Nummer	Name, Vorname			
	1	Falk, Laura	236	1	WAHR
	2	Bilen, Kenan	72	7	FALSCH
	3	Schröder, Alexandra	99	3	WAHR
	4	Herkenhoff, Fritz	31	9	FALSCH
	5	Henning, Mia	105	2	WAHR
	6	Härtel, Max	90	4	WAHR
	7	Meise, Alva	86	5	WAHR
	8	Aude, Bent	30	10	FALSCH
	9	Meyer, Katrin	75	6	WAHR
	10	Jürgensen, Nick	63	8	FALSCH

Liste	Juso-Hochschulgruppe		434		
	Nummer	Name, Vorname			
	1	Klees, Lina	67	1	WAHR
	2	Geberbauer, Ole	26	4	FALSCH
	3	Gelfman, Elisabeth	47	2	WAHR
	4	Richter, Ole-Christopher	13	9	FALSCH
	5	Holletzke, Jasmin	10	11	FALSCH
	6	Braas, Konstantin	10	11	FALSCH
	7	Ohff, Amelie	34	3	WAHR
	8	Tramann, Lasse	5	24	FALSCH
	9	Preuß, Johanna	7	16	FALSCH
	10	Özdemir, Melih-Tarik	22	5	FALSCH
	11	Ergün, Daphne	3	30	FALSCH
	12	Hemming, Max	5	24	FALSCH
	13	Venzke, Maybrit	6	20	FALSCH
	14	Standke, Willy	16	7	FALSCH
	15	Marsau, Luana	6	20	FALSCH
	16	Schubert, Benedict	14	8	FALSCH
	17	Schriever, Rebecca	4	27	FALSCH
	18	Braack, Valentin	0	48	FALSCH
	19	Pesin, Isabel	2	36	FALSCH
	20	Reichardt, Fabian	3	30	FALSCH
	21	Niewerth, Jessica	2	36	FALSCH
	22	Kosumov, Adam	3	30	FALSCH
	23	Kläschen, Lina	2	36	FALSCH
	24	Zühlsdorf, Philipp	7	16	FALSCH
	25	Springer, Lena	3	30	FALSCH
	26	Scheere, Tim	5	24	FALSCH
	27	Levermann, Pia	1	43	FALSCH
	28	Jaber, Elias	0	48	FALSCH
	29	Holbig, Johanna	18	6	FALSCH
	30	Gerigk, Domenik	0	48	FALSCH
	31	Özgür, Yaren Talia	4	27	FALSCH
	32	Pünnjer, Jannik	4	27	FALSCH

33 Wieske, Laura	8	15	FALSCH
34 Schönfeldt, Torben	1	43	FALSCH
35 Voß, Laura	7	16	FALSCH
36 Muhammad, Raman	2	36	FALSCH
37 Bethke, Anna	3	30	FALSCH
38 Vollmers, Carl	10	11	FALSCH
39 Kofahl, Lisa	1	43	FALSCH
40 Eggers, Tim	10	11	FALSCH
41 Akdeniz, Dilara	3	30	FALSCH
42 Steineck, Malte	2	36	FALSCH
43 Sindi, Mina	2	36	FALSCH
44 Henke, Rasmus	1	43	FALSCH
45 Tollgaard-Schmidt, Lia	13	9	FALSCH
46 Atay, Aytac Aslan	7	16	FALSCH
47 Behning, Lara Marie	2	36	FALSCH
48 Brands, Oliver	1	43	FALSCH
49 Hars, Carolin	6	20	FALSCH
50 Schatte, Jannis	6	20	FALSCH

Liste	RCDS - Die Campus Union	250		
	Nummer	Name, Vorname		
	1	Rasokat, Falk	55	1 WAHR
	2	Nielsen, Tjaden	12	5 FALSCH
	3	Hoffmeister, Maximilian	41	2 WAHR
	4	Jaschek, Daniel	4	14 FALSCH
	5	Voß, Johanna	12	5 FALSCH
	6	Heil, Jasper	26	3 FALSCH
	7	Goerlach, Anna	16	4 FALSCH
	8	Hüttmann, Lasse	12	5 FALSCH
	9	Lindemann, Lena	6	11 FALSCH
	10	Glindhaus, Paul-Timo	4	14 FALSCH
	11	Hüttmann, Martje	5	12 FALSCH
	12	Strauß, Lasse J.	12	5 FALSCH
	13	Magaldi, Marco	2	21 FALSCH
	14	Thiede, Sebastian	3	19 FALSCH
	15	Vetter, Maximilian	4	14 FALSCH
	16	Johannsen, Ann-Kristin	1	24 FALSCH
	17	Thomsen, Lars	4	14 FALSCH
	18	Kollster, Anna L.	7	10 FALSCH
	19	Pätzold, Nicolas	2	21 FALSCH
	20	Hennecke, Sophie	4	14 FALSCH
	21	Colberg, Justus	5	12 FALSCH
	22	Casprowitz, Tim	3	19 FALSCH
	23	Krümpel, Pauline	2	21 FALSCH
	24	Kempe, Levke S.	8	9 FALSCH

Liste	Die Fachschaften × UDP	214
	Nummer	Name, Vorname

1	Drescher, Lukas	93	1	WAHR
2	Hartung, Mona	16	5	FALSCH
3	Heuer, Finja Sophie	22	3	FALSCH
4	Janke, Henrik Rasmus	6	8	FALSCH
5	Kaufmann, Daniel	37	2	WAHR
6	Schmidt, Philipp	15	6	FALSCH
7	Slaby, Frederike Sophie	18	4	FALSCH
8	Wittern, Henning	7	7	FALSCH

Liste	LHG	91			
	Nummer	Name, Vorname			
	1	Langschwager, Greta	26	2	FALSCH
	2	Neugebauer, Leon	13	3	FALSCH
	3	Tollgaard-Schmidt, Kim Sebastia	12	4	FALSCH
	4	Wagner, Björn	2	6	FALSCH
	5	Geist, Julian Antonius	34	1	WAHR
	6	Wudtke, Johann Alexander	4	5	FALSCH

Liste	Arbeitende und lernende Jugend: IJV Kiel		294	
	Nummer	Name, Vorname		
	1	Willrodt , Moritz	42	1 WAHR
	2	Böhme, Emily	23	2 WAHR
	3	Wichmann, Arthur	3	24 FALSCH
	4	Müller, Maja	23	2 FALSCH
	5	Oberschelp, Lotte	13	6 FALSCH
	6	Willrodt, Friederike	12	8 FALSCH
	7	Weber, Paula	11	9 FALSCH
	8	Pallentien, Julius	5	18 FALSCH
	9	Maschek, Maarten	8	11 FALSCH
	10	Jürgens, Christian	13	6 FALSCH
	11	Lütjohann, Konrad	8	11 FALSCH
	12	Gembris, Greta-Maria	4	22 FALSCH
	13	Weimer, Justus	3	24 FALSCH
	14	Görner, Emma	2	27 FALSCH
	15	Jacob, Ben	6	15 FALSCH
	16	Homann, Fynn	14	5 FALSCH
	17	Lenkeit, Linus	2	27 FALSCH
	18	Schrieber, Tom	3	24 FALSCH
	19	Brügmann, Henri	5	18 FALSCH
	20	Lang, Maxim	5	18 FALSCH
	21	Lossau, Bennet	2	27 FALSCH
	22	Del Castillo Campos, Tobias	4	22 FALSCH
	23	Buttler, Hannah	10	10 FALSCH
	24	Kobarg, Kaja	2	27 FALSCH
	25	Westenberg, Jaysun	1	37 FALSCH
	26	Westphal, Sascha	6	15 FALSCH
	27	Hulke, Wolf	1	37 FALSCH
	28	Haschem, Miriam	2	27 FALSCH

29 Steinmann , Jaqueline	8	11	FALSCH
30 Wiegmann, Linda	7	14	FALSCH
31 Cichy, Yannick	2	27	FALSCH
32 Klasen, Felix	1	37	FALSCH
33 Schacht, Lena	0	46	FALSCH
34 Moritz , Anton	1	37	FALSCH
35 Krafzik, Kay	0	46	FALSCH
36 Huynh, Josefine	1	37	FALSCH
37 Mittelstät, Hanna	2	27	FALSCH
38 Schütte, Daye	2	27	FALSCH
39 Wiegmann, Henrik	0	46	FALSCH
40 Pliska, Moritz	1	37	FALSCH
41 Gören, Iwan	18	4	FALSCH
42 Gülen, Sara	1	37	FALSCH
43 Hufnagel, John	2	27	FALSCH
44 Huß, Thorge	0	46	FALSCH
45 Heymann, Bela	1	37	FALSCH
46 Lantau, Leon	1	37	FALSCH
47 Jacobsen, Bjarne	5	18	FALSCH
48 Vitzthum, Xaver	2	27	FALSCH
49 Engwer, Nik-Angus	6	15	FALSCH
50 Gründel, Max	0	46	FALSCH

Liste	Perspektive Links	482		
	Nummer	Name, Vorname		
	1	Wilhus, Mika	121	1 WAHR
	2	Steiner, Carl Ferdinand	53	3 WAHR
	3	Pohl, Nik	39	6 FALSCH
	4	Gerber , Nikolas	14	10 FALSCH
	5	Dummann, Lena Edith	53	3 WAHR
	6	Fischer , Mattis	21	8 FALSCH
	7	Lopau, Lea-Marie	54	2 WAHR
	8	Heckmanns, Kai	9	12 FALSCH
	9	Rummler, Chrissy	34	7 FALSCH
	10	Wegner, Bennet	14	10 FALSCH
	11	Prieß, Robin	46	5 FALSCH
	12	Rutkowski, Anastasia Alexei	20	9 FALSCH
	13	Maillard, Max-Marwin	4	13 FALSCH

Liste	Volt	151		
	Nummer	Name, Vorname		
	1	Freiin von Blittersdorff, Franziska	49	1 WAHR
	2	Weidemeier, Marvin	16	3 FALSCH
	3	Jensen, Fleming	11	4 FALSCH
	4	Röding, Simon	10	6 FALSCH
	5	Lorenz, Sunny Marko	7	7 FALSCH
	6	Lachnit, Oskar	28	2 FALSCH
	7	Girlich, Fynn	5	10 FALSCH

8 Metzger, Vincent	7	7	FALSCH
9 Daut, Christopher	11	4	FALSCH
10 Stegert, Jonas	7	7	FALSCH

Abgegebene Stimmen	3026
Abgegebene Wahlbriefe	3
Ungültig	223
Gültig	2803

"Fachschaft Anglistik/ Romanistik"

Wählergruppen

FS01

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	1.082	-1
Abgegebene Stimmzettel	135	
Prozentuelle Beteiligung	12,48 %	
Gültige Stimmzettel	119	
Gültige Stimmen	119	
Ungültige Stimmzettel	16	
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	6	
davon leer abgegeben	6	
davon als ungültig markiert	10	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Anglistik & Romanistik

FACHSCHAFT ANGLISTIK & ROMANISTIK

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Sellschopp, Hanna	Anglistik/Nordamerikanistik, Deutsch, Evg. Religionslehre, Emp. Sprachwissenschaft	24
2	Tres Masforroll, Brandon	Englisch, Spanisch, Medienwissenschaft	4
3	Nassauer, Caj-Niklas	Anglistik/Nordamerikanistik, Geschichte	10
4	Sudrow de Oliveira, Elisabeth	Anglistik/Nordamerikanistik, Spanische Philologie, Chemie	7
5	Poppe, Josephine	Anglistik/Nordamerikanistik, Geographie	1
6	Wäger, Katharina	Anglistik / Nordamerikanistik, Geographie	4
7	Akpagbey, Ania	Französische Philologie, WiPo	4

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
8	Ward , Kareem	Anglistik / Nordamerikanistik, Spanische Philologie, Französische Philologie	10
9	Kolthoff, Frederika	Englisch, Spanisch	8
10	Kreuzmann, Helena	Anglistik / Nordamerikanistik, Geographie	3
11	Bergmann, Laetitia	Anglistik/Nordamerikanistik, Sportwissenschaft	3
12	Borutta, Michel	Anglistik / Nordamerikanistik, Informatik	2
13	Dambrowsky, Michelle	Spanisch, Geographie	5
14	Hesse, Mina	Anglistik/Nordamerikanistik, Kunstgeschichte	4
15	Krüger, Nele	Englisch, Geschichte	5
16	Rohde, Nick	Anglistik / Nordamerikanistik, Informatik, Spanische Philologie	4
17	Greggersen, Ronja	Anglistik / Nordamerikanistik, Geschichte	2
18	Moursy, Safia Hany Fakry Mohamed	Anglistik / Nordamerikanistik, Politikwissenschaft	13
19	Luckau, Laura	Französische Philologie, Italienische Philologie	6
Summe			119

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Agrar. und Ern.wiss."

Wählergruppen

FS02

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	1.495 -1
Abgegebene Stimmzettel	86
Prozentuelle Beteiligung	5,75 %
Gültige Stimmzettel	79
Gültige Stimmen	79
Ungültige Stimmzettel	7
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	2
davon leer abgegeben	2
davon als ungültig markiert	5

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Wahlliste der FS Agrar- und Ernährungswissenschaften für Studiawahlen 2025

WAHLLISTE DER FS AGRAR- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN FÜR STUDIWAHLN 2025

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Neteler, Johann	M. Sc. Agrarwissenschaften	22
2	Jensen, Enke	B. Sc. Ökotrophologie	11
3	Ziegler, Lena	M. Sc. EVÖ	6
4	Huchzermeyer, Laurenz	B. Sc. Agrarwissenschaften	5
5	Meiners, Jurkea	B. Sc. Agrarwissenschaften	13
6	Janßen, Charlotte	B. Sc. Ökotrophologie	7
7	Hilbig, Gesa	M. Sc. ELW	12
8	Schürg, Jakob	B. Sc. Agrarwissenschaften	3
Summe			79

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Biochemie"

Wählergruppen

FS03

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	194	-1
Abgegebene Stimmzettel	37	
Prozentuelle Beteiligung	19,07 %	
Gültige Stimmzettel	36	
Gültige Stimmen	36	
Ungültige Stimmzettel	1	
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	0	
davon leer abgegeben	0	
davon als ungültig markiert	1	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: FS-Wahlliste Biochemie

FS-WAHLLISTE BIOCHEMIE

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Spitzner, Luzie	Biochemie BSc	5
2	Aschkar, Lennart	Biochemie BSc	4
3	Dyckmans, Charlotte	Biochemie MSc	3
4	Haberer, Konrad	Biochemie BSc	2
5	Fandrey, Bente	Biochemie BSc	1
6	Fleischer, Philine	Biochemie BSc	1
7	Heyer, Eric	Biochemie BSc	2
8	Wilkens, Bente	Biochemie BSc	1
9	Dressler, Johann	Biochemie BSc	1

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
10	Sprengel, Henner-Linus	Biochemie MSc	4
11	Müller, Lina	Biochemie BSc	4
12	König, Olivia	Biochemie BSc	3
13	Reuter, Daria	Biochemie BSc	1
14	Ribbert, Hannah	Biochemie BSc	2
15	Büschking, Leon	Biochemie BSc	1
16	Hilgendorf, Jannes Nicolai	Biochemie Bsc	1
Summe			36

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Biologie"

Wählergruppen

FS04

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	1.029	-1
Abgegebene Stimmzettel	129	
Prozentuelle Beteiligung	12,54 %	
Gültige Stimmzettel	124	
Gültige Stimmen	124	
Ungültige Stimmzettel	5	
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	1	
davon leer abgegeben	1	
davon als ungültig markiert	4	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Biologie

FACHSCHAFT BIOLOGIE

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Patzner, Charlotte	Biologie, Spanisch	21
2	Burmeister, Emely	Biologie	10
3	Hansen, Kim	Biologie, Geographie	9
4	Lundt, Jonna Henriette	Biologie	6
5	Brose, Malte	Biologie	7
6	Khalaj-Hedayati, Melina	Biologie	6
7	Bisinger, Lea	Biologie, Chemie, Geschichte	5
8	Hagedorn, Jorin	Biologie, Geschichte	1
9	Reichwein, Hanna	Biologie	3

POLYAS

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
10	Shaporin, Maxim	Biologie	12
11	Schmidt, Sarah	Biologie	1
12	Jordt, Carlotta	Biologie, Deutsch	1
13	Asmußen, Jette	Biologie, WiPo	6
14	Farkas, Boglárka	Biologie, WiPo	1
15	Jähn, Laura Sophie	Biologie	1
16	Langen, Xenia	Biologie	2
17	Flores, Milena	Biologie, Englisch	7
18	Koop, Lilly	Biologie, Englisch	4
19	Alpers, Mailin	Biologie	2
20	Hellmich, Amelie	Biologie	2
21	Maetzold, Janne	Biologie	4
22	Drescher, Erik Mattis	Biologie	2
23	Baumann, Gloria	Biologie	4
24	Lee, Sunwoo	Biologie	5
25	Eikmeier, Marike	Biologie	2
Summe			124

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Chemie"

Wählergruppen

FS05

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	535	-1
Abgegebene Stimmzettel	78	
Prozentuelle Beteiligung	14,58 %	
Gültige Stimmzettel	75	
Gültige Stimmen	75	
Ungültige Stimmzettel	3	
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	1	
davon leer abgegeben	1	
davon als ungültig markiert	2	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Chemie

FACHSCHAFT CHEMIE

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Majka, Michael	2-Fach Chemie/Biologie	17
2	Brochhagen, Derya	2-Fach Chemie/Philosophie, Physik	6
3	Rottscholl, Katharina	Chemie, Ev. Religionslehre und Philosophie	12
4	Zienicke, Constantin	1-Fach-Chemie Master	10
5	Mertin, Kalle	Chemie 2-Fach Master auf Lehramt (Zweifach Biologie)	14
6	Kostuch, Shayna	Chemie 2-Fach, Deutsch 2-Fach, Profil Lehramt	4
7	Schutkin, Falk	1-Fach Bachelor Chemie	3
8	Freytag, Christopher	Chemie 1-Fach	9
Summe			75

POLYAS

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Deutsch / Medien"

Wählergruppen

FS06

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	1.358 -1
Abgegebene Stimmzettel	112
Prozentuelle Beteiligung	8,25 %
Gültige Stimmzettel	100
Gültige Stimmen	100
Ungültige Stimmzettel	12
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	5
davon leer abgegeben	5
davon als ungültig markiert	7

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Deutsch / Medien

FACHSCHAFT DEUTSCH / MEDIEN

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Heuer, Finja	Deutsch und Philosophie, Profil Lehramt	21
2	Slaby, Frederike	Deutsch und Spanisch, Profil Lehramt	4
3	Hendler, Antonije	Deutsch und Anglistik, Profil Lehramt	2
4	de Ceitas, Djano	Deutsch und Philosophie, Profil Lehramt	6
5	Kiehn, Emmilie	Deutsch und Politikwissenschaft, Profil Lehramt	1
6	Cassalette, Paul	Deutsch und Philosophie, Profil Lehramt	0
7	Ackmann, Okka	Deutsch und Philosophie, Profil Lehramt	1
8	Paaschen, Kian	Deutsch und Philosophie, Profil Lehramt	1
9	Zschorsch, Leonard	Deutsch und Philosophie, Profil Lehramt	0

POLYAS

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
10	Rönz, Tobias	Deutsch und Philosophie, Profil Lehramt	1
11	Habighorst, Sven	Deutsch und Philosophie, Profil Lehramt	2
12	Ostermeyer, Christian	Deutsch und Politikwissenschaft, Profil Fachergänzung	6
13	Vrhovac , Franjo	Deutsch und Anglistik, Profil Lehramt	3
14	Pause, Rasmus	Deutsch und Geschichte, Profil Lehramt	8
15	Hagedorn, Lykka	Deutsch und Politikwissenschaft, Profil Lehramt	4
16	Hecht, Yannik	Deutsch und Geschichte, Master of Education	2
17	Petersen, Julius	Deutsch und Philosophie, Profil Lehramt	3
18	Possehl, Lea	Deutsch und Geschichte, Profil Lehramt	2
19	Ruf, Hannah	Deutsch und Anglistik, Profil Lehramt	3
20	Weber, Tabea	Deutsch und Philosophie, Profil Fachergänzung	9
21	Henning, Mia	Deutsch, Anglistik und Philosophie, Profil Lehramt	10
22	Kamp, Sophia	Deutsch und Geografie, Profil Lehramt	8
23	Gunesch, Noah	Deutsch und Philosophie, Profil Lehramt	3
Summe			100

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Empirische Kulturwissenschaft"

Wählergruppen

FS07

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	47 -1
Abgegebene Stimmzettel	8
Prozentuelle Beteiligung	17,02 %
Gültige Stimmzettel	8
Gültige Stimmen	8
Ungültige Stimmzettel	0
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	0
davon leer abgegeben	0
davon als ungültig markiert	0

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Empirische Kulturwissenschaft

EMPIRISCHE KULTURWISSENSCHAFT

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Rüther, Lili Magdalena	Europäische Ethnologie/ Volkskunde, Politikwissenschaft	2
2	Henningsen, Justus	Europäische Ethnologie/ Volkskunde/ Pädagogik	1
3	Nehls, Enya	Europäische Ethnologie/ Volkskunde, Politikwissenschaft	0
4	Walter, Aileen	Europäische Ethnologie/ Volkskunde, Soziologie	1
5	Ihlenfeld, Alina	Europäische Ethnologie/ Volkskunde, Kunstgeschichte	4
Summe			8

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Theologie"

Wählergruppen

FS08

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	221	-1
Abgegebene Stimmzettel	53	
Prozentuelle Beteiligung	23,98 %	
Gültige Stimmzettel	50	
Gültige Stimmen	50	
Ungültige Stimmzettel	3	
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	1	
davon leer abgegeben	1	
davon als ungültig markiert	2	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Theologie

FACHSCHAFT THEOLOGIE

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Müller, Marieke	Evangelische Theologie	11
2	Wetzel, Lena	Lehramt Ev. Religionslehre/Geschichte	5
3	Eydam, Felix	Lehramt Ev. Religionslehre/Geschichte	3
4	Kirsch, Johanne-Adinda Elisabeth	Evangelische Theologie	3
5	Preuß, Jan-Malte	Lehramt Ev. Religionslehre/Geschichte	2
6	Eggers, Daniel	Lehramt Ev. Religionslehre/Geschichte	2
7	Prehn, Maarten	Lehramt Ev. Religionslehre/Geschichte	6
8	Pünder, Arne-Hendrik	Evangelische Theologie	5
9	Petersen, Caspar Heinrich	Evangelische Theologie	4

POLYAS

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
10	Schmidt, Ole Christian	Evangelische Theologie	5
11	Gräfe, Naemi	Lehramt Ev. Religionslehre/Germanistik	4
Summe			50

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Frisistik"

Wählergruppen

FS09

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	13 -1
Abgegebene Stimmzettel	5
Prozentuelle Beteiligung	38,46 %
Gültige Stimmzettel	5
Gültige Stimmen	5
Ungültige Stimmzettel	0
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	0
davon leer abgegeben	0
davon als ungültig markiert	0

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Frisistik

FACHSCHAFT FRISISTIK

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Friebs, Johannes	Frisistik, Deutsch	1
2	Autzen, Joke	Frisistik, Sprachwissenschaften	1
3	Schulz, Nora	Frisistik, Sprachwissenschaften	1
4	Behrens, Nele	Frisistik, Sprachwissenschaften	2
Summe			5

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Geophysik"

Wählergruppen

FS10

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	68	-1
Abgegebene Stimmzettel	18	
Prozentuelle Beteiligung	26,47 %	
Gültige Stimmzettel	17	
Gültige Stimmen	17	
Ungültige Stimmzettel	1	
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	0	
davon leer abgegeben	0	
davon als ungültig markiert	1	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaftsvertretung Geophysik

FACHSCHAFTSVERTRETUNG GEOPHYSIK

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Waiblinger, Emma	Geophysics	4
2	Zimmer, Hannah	Geophysics	3
3	Baumann, Lenya	Geophysics	3
4	Pranger, Christina	Geophysics	1
5	Driesch, Lukas	Geophysics	1
6	Krieg, Michel	Geophysics	1
7	Thamm, Viktoria	Geophysics	3
8	Becker, Carina	Geophysics	1
Summe			17

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Geographie"

Wählergruppen

FS11

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	944 -1
Abgegebene Stimmzettel	131
Prozentuelle Beteiligung	13,88 %
Gültige Stimmzettel	116
Gültige Stimmen	116
Ungültige Stimmzettel	15
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	6
davon leer abgegeben	6
davon als ungültig markiert	9

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Wahlvorschlag Fachschaft Geographie

WAHLVORSCHLAG FACHSCHAFT GEOGRAPHIE

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Koszowski, Isabell	Stadt- und Regionalentwicklung, M.Sc.	23
2	Warecka, Linus	Stadt- und Regionalentwicklung, M.Sc.	4
3	Schouten, Tore Niklas	Geographie 2-Fach, Master of Education	13
4	Sievers, Marleen	Geographie 1-Fach Bachelor	10
5	Sigmund, Clara	Geographie 1-Fach Bachelor	3
6	Miltenberger, Anne	Stadt- und Regionalentwicklung, M.Sc.	12
7	Chryselius, Linus	Geographie 1-Fach Bachelor	5
8	Pott, Julia	Geographie 1-Fach Bachelor	5
9	Pitz, Hannah	Geographie 2-Fach Master of Education	2

POLYAS

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
10	Pfeifer, Rosaly	Geographie 2-Fach Master of Education	9
11	Koberg, Helena	Umweltgeographie und -management, M.Sc.	11
12	Wilkens, Vanessa	Geographie 2-Fach Master of Education	2
13	von Lilienfeld, Marisa	Geographie 1-Fach Bachelor	11
14	Kropp, Lilli	Geographie 2-Fach Master of Education	6
Summe			116

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Geowissenschaften"

Wählergruppen

FS12

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	351	-1
Abgegebene Stimmzettel	50	
Prozentuelle Beteiligung	14,25 %	
Gültige Stimmzettel	46	
Gültige Stimmen	46	
Ungültige Stimmzettel	4	
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	2	
davon leer abgegeben	2	
davon als ungültig markiert	2	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Geowissenschaften

FACHSCHAFT GEOWISSENSCHAFTEN

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Kron, Kevin	Bsc Geowissenschaften	6
2	Solomon, Mara	Bsc Geowissenschaften	4
3	Tüllmann, Lucia	Msc Angewandte Geowissenschaften	4
4	Engert, Dorothea	Bsc Geowissenschaften	8
5	Paschke, Johannes	Bsc Geowissenschaften	2
6	Blauert, Lara	Bsc Geowissenschaften	5
7	Piglowski, Ben Ole	Bsc Geowissenschaften	0
8	Martin, Benjamin	Bsc Geowissenschaften	2
9	Quehl, Philipp	BSc Geowissenschaften	2

POLYAS

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
10	Sünderhauf, Romina	MSc Marine Geosciences	2
11	Wolf, Marike	BSc Geowissenschaften	2
12	Festerling , Luca	BSc Geowissenschaften	1
13	Böhme , Moritz	BSc Geowissenschaften	3
14	Conventz , Anja	MSc Marine Geosciences	5
Summe			46

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Geschichte"

Wählergruppen

FS13

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	591	-1
Abgegebene Stimmzettel	100	
Prozentuelle Beteiligung	16,92 %	
Gültige Stimmzettel	89	
Gültige Stimmen	89	
Ungültige Stimmzettel	11	
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	2	
davon leer abgegeben	1	
davon als ungültig markiert	9	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Wahlvorschlag FS Geschichte

WAHLVORSCHLAG FS GESCHICHTE

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Petersen, Svea	Geschichte, Politikwissenschaft	15
2	Mittag, Lisa	Geschichte, Deutsch, DaZ (LA)	8
3	Kontny, Bastian	Geschichte, Deutsch	2
4	Matthews, Esther	Geschichte, Deutsch, Niederdeutsch	7
5	Pettelkau, Anna-Lena	Geschichte, Anglistik	2
6	Szumodalsky, Emil	Geschichte, Sportwissenschaft	4
7	Rohn, Svea	Geschichte, Geographie	8
8	Dogan, Betül	Geschichte, Geographie	12
9	Richter, Antonia	Geschichte, Anglistik	1

POLYAS

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
10	Arndt, Frankie	Geschichte, Anglistik	4
11	Ovenhausen, Manuel	Geschichte, ev. Religionslehre	8
12	Kaevel, Jan-Ole	Geschichte, Europäische Ethnologie/Volkskunde	7
13	Ringsleben, Lana	Geschichte, Klassische Archäologie, ev. Theologie	11
Summe			89

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Informatik"

Wählergruppen

FS14

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	1.266	-1
Abgegebene Stimmzettel	232	
Prozentuelle Beteiligung	18,33 %	
Gültige Stimmzettel	215	
Gültige Stimmen	215	
Ungültige Stimmzettel	17	
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	5	
davon leer abgegeben	5	
davon als ungültig markiert	12	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Informatik

FACHSCHAFT INFORMATIK

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Drescher, Lukas	Informatik	26
2	Grille, Alexander	Informatik	6
3	Hansen, Yorik	Informatik	73
4	Heicke, Jonas Maximilian	Wirtschaftsinformatik	8
5	Kalanathan, Theepa	Wirtschaftsinformatik	30
6	Kaurkin, Katharina	Wirtschaftsinformatik	15
7	Lehnert, Mai	Informatik	6
8	Modrow, Vincent	Informatik	7
9	Plenske, Cara	Informatik	30

POLYAS

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
10	Quotschalla, Joschua Peter	Informatik	9
11	van Diepen, Jannek Mathies	Informatik	5
Summe			215

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Ingenieurwissenschaften"

Wählergruppen

FS15

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	754 -1
Abgegebene Stimmzettel	61
Prozentuelle Beteiligung	8,09 %
Gültige Stimmzettel	58
Gültige Stimmen	58
Ungültige Stimmzettel	3
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	3
davon leer abgegeben	3
davon als ungültig markiert	0

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Ingenieurwissenschaften

FACHSCHAFT INGENIEURWISSENSCHAFTEN

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Müller, Tilman	Electrical and Information Engineering	2
2	Zeeck, Thea	Materialwissenschaft	14
3	Müller, Wolf	Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik und Informationstechnik	5
4	Schönhöfer, Erik	Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik und Informationstechnik	8
5	Welz, Max	Elektrotechnik und Informationstechnik	2
6	Petzsche, Vincent	Wirtschaftsingenieurwesen Materialwissenschaft	3
7	Jäschke, Tommy	Elektrotechnik und Informationstechnik	2
8	Riesel, Lukas	Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik und Informationstechnik	11
9	Theessen, Simon	Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik und Informationstechnik	4

POLYAS

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
10	Thiel, Lennard	Electrical and Information Engineering	3
11	Mackensen, Hanna	Materialwissenschaft	4
Summe			58

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Jura"

Wählergruppen

FS16

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	2.140	-1
Abgegebene Stimmzettel	395	
Prozentuelle Beteiligung	18,46 %	
Gültige Stimmzettel	377	
Gültige Stimmen	377	
Ungültige Stimmzettel	18	
• davon ungültig durch Wahlregelverletzung	8	
• davon leer abgegeben	7	
• davon als ungültig markiert	10	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Jura

FACHSCHAFT JURA

Platz	Kandidat*in	Studienfach	Nachrückreihenfolge
1	Tollgaard-Schmidt, Kim-Sebastian	Rechtswissenschaft	32
2	Imeri, Vanesa	Rechtswissenschaft	13
3	Rudolph, Timo	Rechtswissenschaft	26
4	Quast, Anastasia	Rechtswissenschaft	9
5	Lorentzen, Max	Rechtswissenschaft	13
6	Gut, Anna	Rechtswissenschaft	12
7	Reich, Timm	Rechtswissenschaft	3
8	Martinsen, Hanne Katrin	Rechtswissenschaft	13
9	Neugebauer, Leon	Rechtswissenschaft	6

Nachrück-
reihenfolge

Platz	Kandidat*in	Studienfach		
10	Hoffmann, Sandy	Rechtswissenschaft	3	
11	Damerow, Leon	Rechtswissenschaft	6	
12	Zimmermann, Giulia Anabell	Rechtswissenschaft	2	2
13	Dan, Jeremy	Rechtswissenschaft	4	
14	Schleupner, Male	Rechtswissenschaft	3	1
15	Smoqi, Qasim	Rechtswissenschaft	13	
16	Abdul Kader, Solina	Rechtswissenschaft	1	6
17	Burmeister, Georg Hinrik	Rechtswissenschaft	7	
18	Gerxhalija, Entela	Rechtswissenschaft	0	9
19	Dindar, Abdül-Baki	Rechtswissenschaft	8	
20	Bölck, Anna-Sophie	Rechtswissenschaft	17	
21	Iatskevitch, Nikolas	Rechtswissenschaft	2	3
22	Ehlers, Mia Helena	Rechtswissenschaft	22	
23	Meister, Justin	Rechtswissenschaft	17	
24	Akbari, Mona	Rechtswissenschaft	17	
25	Teyefe Nobari, Ali	Rechtswissenschaft	4	
26	Pil Ali, Fatemeh	Rechtswissenschaft	9	
27	Aydemir, Seyyid-Han	Rechtswissenschaft	0	10
28	Aysan, Emine	Rechtswissenschaft	4	
29	Akkal Ali, Abd Alrahman	Rechtswissenschaft	11	
30	Duntze, Vivien	Rechtswissenschaft	5	
31	Shaghaghi Zadeh, Arian	Rechtswissenschaft	1	7
32	Asanaj, Rina	Rechtswissenschaft	6	
33	Flebbe, Finn	Rechtswissenschaft	13	
34	Madsen, Ann-Malin	Rechtswissenschaft	6	
35	Rieper, Sönke Laurids	Rechtswissenschaft	26	
36	Kruse, Angelina	Rechtswissenschaft	5	
37	Lell, Elisabetha	Rechtswissenschaft	1	8

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
38	Rühl, Felicitas	Rechtswissenschaft	2 4
39	Sandy, Medya	Rechtswissenschaft	5
40	Kisa, Emine	Rechtswissenschaft	9
41	Demir, Büsra	Rechtswissenschaft	2 5
42	Sahakyan, Marieta	Rechtswissenschaft	5
43	Rashid, Derya	Rechtswissenschaft	4
44	Haering, Lotte	Rechtswissenschaft	4
45	Abdulrahman, Avahi	Rechtswissenschaft	6
Summe			377

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Klassische Archäologie"

Wählergruppen

FS17

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	40	-1
Abgegebene Stimmzettel	7	
Prozentuelle Beteiligung	17,5 %	
Gültige Stimmzettel	7	
Gültige Stimmen	7	
Ungültige Stimmzettel	0	
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	0	
davon leer abgegeben	0	
davon als ungültig markiert	0	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Klassische Archäologie

FACHSCHAFT KLASSISCHE ARCHÄOLOGIE

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Witt, Pau	Klassische Archäologie, Ur- und Frühgeschichte	0
2	Meise, Alva	Klassische Archäologie, Ur- und Frühgeschichte	2
3	Müller, Rebecca	Klassische Archäologie, Philosophie	2
4	Feldhoff, Tom	Klassische Archäologie, Geschichte	0
5	Brede, Mai-Ann	Klassische Archäologie, Anglistik	3
6	Gabriel, Johannes	Klassische Archäologie, Geschichte	0
7	Marx, Viktoria	Klassische Archäologie, Kunstgeschichte	0
Summe			7

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

POLYAS

"Fachschaft Klassische Philologie"

Wählergruppen

FS18

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	75 -1
Abgegebene Stimmzettel	23
Prozentuelle Beteiligung	30,67 %
Gültige Stimmzettel	23
Gültige Stimmen	23
Ungültige Stimmzettel	0
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	0
davon leer abgegeben	0
davon als ungültig markiert	0

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Klassische Philologie

FACHSCHAFT KLASSISCHE PHILOLOGIE

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Welzel, Vanessa	Deutsch, Latein, Spanisch	4
2	Aagard, Finja	Latein, Sport, Dänisch	2
3	Dietrich, Maja	ev. Religion, Latein	1
4	Ouechtati, Yasin	Latein, Griechisch	1
5	Stapel, Lara	Deutsch, Latein, Niederdeutsch	3
6	Suhr, Marvin	Geschichte, Latein	4
7	Mantwill, Lisa	Deutsch, Latein	1
8	Sommer, Jannik	Latein, Griechisch	5
9	Reimers, Hannah	Latein, Religion	2

POLYAS

Platz	Kandidat*in	Studienfach	Summe	23
-------	-------------	-------------	-------	----

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Kunst Lehramt"

Wählergruppen

FS19

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	78 -1
Abgegebene Stimmzettel	5
Prozentuelle Beteiligung	6,41 %
Gültige Stimmzettel	5
Gültige Stimmen	5
Ungültige Stimmzettel	0
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	0
davon leer abgegeben	0
davon als ungültig markiert	0

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaftsvertretung der Fachschaft Kunst Lehramt

FACHSCHAFTSVERTRETUNG DER FACHSCHAFT KUNST LEHRAMT

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Holzer, Max	Kunst und Mathematik (auf Lehramt)	3
2	Borboudaki, Melina	Kunst und Englisch (auf Lehramt)	2
3	Bigale, Leandra	Kunst und Deutsch (auf Lehramt)	0
Summe			5

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Kunstgeschichte"

Wählergruppen

FS20

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	177	-1
Abgegebene Stimmzettel	27	
Prozentuelle Beteiligung	15,25 %	
Gültige Stimmzettel	25	
Gültige Stimmen	25	
Ungültige Stimmzettel	2	
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	0	
davon leer abgegeben	0	
davon als ungültig markiert	2	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Kunstgeschichte

FACHSCHAFT KUNSTGESCHICHTE

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Ciemnyjewski, Anna	2F Ba. Anglistik, Kunstgeschichte	6
2	Rickers, Hanna	2F Ba. Kunstgeschichte, Klassische Archäologie	11
3	Burkhardt, Eva	2F Ma. Kunstgeschichte, Pädagogik	4
4	Brinkmeier, Magdalena	2F Ba. Französische Philologie, Kunstgeschichte	0
5	Rickers, Amelie	2F Ba. Kunstgeschichte, Pädagogik	4
Summe			25

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Linguistik und Phonetik"

Wählergruppen

FS21

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	83 -1
Abgegebene Stimmzettel	17
Prozentuelle Beteiligung	20,48 %
Gültige Stimmzettel	16
Gültige Stimmen	16
Ungültige Stimmzettel	1
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	0
davon leer abgegeben	0
davon als ungültig markiert	1

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: FS Linguistik und Phonetik

FS LINGUISTIK UND PHONETIK

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Lauer, Moritz Konrad	Sprache und Variation (M.A.), Skandinavistik (M.A.)	4
2	Arzbach, Sanne	Empirische Sprachwissenschaft (B.A.), Deutsch (B.A.)	3
3	Wehling, Marten	Empirische Sprachwissenschaft (B.A.), Deutsch (B.A.)	1
4	Schmücker, Carlotta	Empirische Sprachwissenschaft (B.A.), Pädagogik (B.A.)	2
5	Kogel, Jannik	Sprache und Variation (M.A.), Philosophie (M.A.)	1
6	Pliquett, Anna	Sprache und Variation (M.A.), Anglistik (M.A.)	2
7	Pohl, Mian	Empirische Sprachwissenschaft (B.A.), Soziologie (B.A.)	3
Summe			16

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

POLYAS

"Fachschaft Mathematik"

Wählergruppen

FS22

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	421
Abgegebene Stimmzettel	85 +1
Prozentuelle Beteiligung	20,19 %
Gültige Stimmzettel	79 +1
Gültige Stimmen	79 +1
Ungültige Stimmzettel	6
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	2
davon leer abgegeben	2
davon als ungültig markiert	4

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Mathematik

FACHSCHAFT MATHEMATIK

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Berkenkemper, Saskia Alena	Mathematik, Geschichte (LA)	10
2	Knippenberg, Janne Nicolay	Mathematik	8
3	Bogatu, Nora	Mathematik	3
4	Kowalk, Rafael	Informatik, Mathe (LA)	5
5	Gebhardt, Johanna	Chemie, Mathe (LA)	8
6	Richwien, Tom	Informatik, Mathematik (LA)	8 +1
7	Harslem, Julia	Mathematik, Englisch (LA)	5
8	Rügge, Moritz	Mathematik, Chemie, Sportwissenschaften (LA)	9
9	Hinrichsen, Famke Leonie	Spanisch, Mathematik (LA)	5

POLYAS

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
10	Vangsted, Julian Leonhardt	Mathematik	7
11	Lorenzen, Lara	Mathematik	7
12	Seydler, Jacqueline	Wirtschaft/Politik, Mathematik (LA)	4
Summe			79

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Medizin"

Wählergruppen

FS23

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	2.019	-1
Abgegebene Stimmzettel	156	
Prozentuelle Beteiligung	7,73 %	
Gültige Stimmzettel	144	
Gültige Stimmen	144	
Ungültige Stimmzettel	12	
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	8	
davon leer abgegeben	8	
davon als ungültig markiert	4	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Wahllistenvorschlag der Fachschaft Medizin

WAHLLISTENVORSCHLAG DER FACHSCHAFT MEDIZIN

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Rentzsch, Nina	Medizin	9
2	Weigand, Anna	Medizin	6
3	Formell, Renée	Medizin	6
4	Dammann, Antonia	Medizin	6
5	Hartwig, Leon Alexander	Medizin	5
6	Avevor, Aria	Medizin	7
7	Kurz, Johanna	Medizin	7
8	Berg, Alina	Medizin	4
9	Book, Benjamin Skyler	Medizin	2

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
10	Wittorf, Aaron	Medizin	7
11	Rolschewski, Tim Jorge	Medizin	2
12	Börger, Antonia	Medizin	0
13	Rüth, Flora	Medizin	4
14	Balow, Greta	Medizin	12
15	Raith, Niklas	Medizin	2
16	Henßen, Clara	Medizin	3
17	Helfritz, Hannah-Louisa	Medizin	3
18	Maier-Wörz, Meret	Medizin	2
19	Deppe, Greta	Medizin	4
20	Räke, Christina	Medizin	3
21	Böhmer, Stienecke	Medizin	7
22	Baumann, Leon	Medizin	7
23	Puls, Carla	Medizin	3
24	Frase, Bendix	Medizin	4
25	Reimer, Thies	Medizin	2
26	Mühe, Lennart	Medizin	1
27	Grübner, Linda	Medizin	1
28	Weichberger, Amos	Medizin	5
29	Höfle, Ludwig	Medizin	3
30	Weitbrecht, Karl	Medizin	4
31	Warnek, Christian	Medizin	3
32	Hallfarth, Luise	Medizin	3
33	Joop, Jannik	Medizin	4
34	Jeß, Bente	Medizin	3
Summe			144

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Migration und Diversität"

Wählergruppen

FS24

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	143 -1
Abgegebene Stimmzettel	11
Prozentuelle Beteiligung	7,69 %
Gültige Stimmzettel	10
Gültige Stimmen	10
Ungültige Stimmzettel	1
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	0
davon leer abgegeben	0
davon als ungültig markiert	1

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Migration und Diversität

FACHSCHAFT MIGRATION UND DIVERSITÄT

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Altuchov, Maria Magdalena	Migration und Diversität	3
2	Sperling, Leah Irina	Migration und Diversität	2
3	Krause, Laura	Migration und Diversität	3
4	Adili Nasab, Mohammad Soroush	Migration und Diversität	2
Summe			10

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Musikwissenschaft"

Wählergruppen

FS25

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	53 -1
Abgegebene Stimmzettel	8
Prozentuelle Beteiligung	15,09 %
Gültige Stimmzettel	8
Gültige Stimmen	8
Ungültige Stimmzettel	0
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	0
davon leer abgegeben	0
davon als ungültig markiert	0

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Musikwissenschaft

MUSIKWISSENSCHAFT

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Hofmann, Alexander	Musikwissenschaft/Geschichte	4
2	Eisele, Pauline	Musikwissenschaft/Pädagogik	2
3	Schneider, Sina	Musikwissenschaft/Pädagogik	2
Summe			8

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Skandinavistik / Dänisch Lehramt"

Wählergruppen

FS26

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	199	-1
Abgegebene Stimmzettel	35	
Prozentuelle Beteiligung	17,59 %	
Gültige Stimmzettel	34	
Gültige Stimmen	34	
Ungültige Stimmzettel	1	
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	0	
davon leer abgegeben	0	
davon als ungültig markiert	1	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Wahlvorschlag der Fachschaft Skandinavistik/Dänisch Lehramt

WAHLVORSCHLAG DER FACHSCHAFT SKANDINAVISTIK/DÄNISCH LEHRAMT

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Caliebe, Sophie	Skandinavistik, slavische Philologie (Bachelor)	12
	Caroline		
2	Rüdiger, Jakob	Skandinavistik, Geschichte (Bachelor)	6
3	Böhmig, Hanna Sophie	Skandinavistik, Pädagogik (Bachelor)	4
4	Tomaszewski, Lukas	Dänisch, Englisch (Lehramt; Bachelor)	2
5	Vogler, Kim Neele	Skandinavistik, Prähistorische und Historische Archäologie (Bachelor)	3
6	Görlich, Emma	Skandinavistik, Anglistik (Bachelor)	7
Summe			34

POLYAS

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Orientalistik (Islamwissenschaften)"

Wählergruppen

FS27

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	24	-1
Abgegebene Stimmzettel	5	
Prozentuelle Beteiligung	20,83 %	
Gültige Stimmzettel	5	
Gültige Stimmen	5	
Ungültige Stimmzettel	0	
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	0	
davon leer abgegeben	0	
davon als ungültig markiert	0	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Islamwissenschaft

FACHSCHAFT ISLAMWISSENSCHAFT

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Yilmaz, Tugba	Islamwissenschaft, Informatik	2
2	Kiliç, Aleyna	Islamwissenschaft, Pädagogik	1
3	Hashemi, Khashayar	Islamwissenschaft, Geschichte	1
4	Çaglar, Faruk	Islamwissenschaft, Politikwissenschaft	0
5	Hashimi, Sorya	Politikwissenschaft, Islamwissenschaft	0
6	Konuralp, Giosué	Islamwissenschaft, Pädagogik	1
Summe			5

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Pädagogik"

Wählergruppen

FS28

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	780 -1
Abgegebene Stimmzettel	59
Prozentuelle Beteiligung	7,56 %
Gültige Stimmzettel	55
Gültige Stimmen	55
Ungültige Stimmzettel	4
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	3
davon leer abgegeben	3
davon als ungültig markiert	1

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Pädagogik

FACHSCHAFT PÄDAGOGIK

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Pech, Ricarda	Ein-Fach-Master Pädagogik	19
2	Hartung, Mona	Zwei-Fach-Master Pädagogik/Soziologie	10
3	Holzappel, Ronja	Ein-Fach-Master Pädagogik	17
4	Ritzka, Maren	2-Fach-Master Pädagogik und Deutsch	9
Summe			55

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Pharmazie"

Wählergruppen

FS29

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	543 ⁻¹
Abgegebene Stimmzettel	37
Prozentuelle Beteiligung	6,81 %
Gültige Stimmzettel	36
Gültige Stimmen	36
Ungültige Stimmzettel	1
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	0
davon leer abgegeben	0
davon als ungültig markiert	1

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaftsliste Pharmazie

FACHSCHAFTSLISTE PHARMAZIE

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Tiede, Raphael	Pharmazie	1
2	Föllmer, Isabel	Pharmazie	1
3	Stoltenberg, Hanna	Pharmazie	7
4	Eckhoff, Lea	Pharmazie	4
5	Muhs, Hella	Pharmazie	4
6	Kuhrmann, Leonie	Pharmazie	5
7	Schmid, Frederika	Pharmazie	8
8	Seifert, Franziska	Pharmazie	1
9	Schwarz, Anna-Mae	Pharmazie	5

Platz	Kandidat*in	Studienfach	Summe	36
-------	-------------	-------------	-------	----

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Philosophie"

Wählergruppen

FS30

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	406	-1
Abgegebene Stimmzettel	57	
Prozentuelle Beteiligung	14,04 %	
Gültige Stimmzettel	50	
Gültige Stimmen	50	
Ungültige Stimmzettel	7	
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	4	
davon leer abgegeben	4	
davon als ungültig markiert	3	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Philosophie

FACHSCHAFT PHILOSOPHIE

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Thiesen, Jannik	Philosophie und Wipo LA	11
2	Harms, Paul	Philosophie und Informatik FE	7
3	Oehmke, Caelan	Philosophie und Skandinavistik FE	1
4	Sibari, Miedia	Anglistik/Amerikanistik und Philosophie LA	1
5	Sauer, Ingeborg	Philosophie und Soziologie FE	4
6	Krienke, Marten	Philosophie und Physik LA	0
7	Schmidt, Emelie Sophie	Philosophie und Kunstgeschichte FE	5
8	Ahuis, Maarten	Philosophie und Deutsch LA	1
9	Pascâl, Lorenzen	Philosophie und Deutsch LA	0

POLYAS

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
10	Rebber, Mads	Philosophie und Informatik LA	2
11	Reinstädler, Laura-Christin	Philosophie, Deutsch und Latein LA	3
12	Wolfgram, Dennis	Philosophie/International vergleichende Soziologie	1
13	Dippel, Marius	Praktische Philosophie der Wirtschaft und Umwelt	2
14	Rohloff, Markus	Philosophie und Deutsch	1
15	Engelmann, Johannes	Philosophie und Politikwissenschaften	2
16	Frank, Janek	Philosophie und Physik LA	0
17	Windmüller, Yara Talisha	Englisch, Geographie und Philosophie LA	9
Summe			50

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Physik"

Wählergruppen

FS31

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	456 -1
Abgegebene Stimmzettel	95
Prozentuelle Beteiligung	20,83 %
Gültige Stimmzettel	91
Gültige Stimmen	91
Ungültige Stimmzettel	4
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	1
davon leer abgegeben	1
davon als ungültig markiert	3

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Physik

FACHSCHAFT PHYSIK

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Lange, Janosch Frederik	Physik 1-Fach Bachelor	23
2	Multerer, Leon	Physik 1-Fach Bachelor	2
3	Klumpp, Viktoria	Physik 1-Fach Bachelor	24
4	Krieger, Benjamin	Physik 1-Fach Master	9
5	Reinheimer, Sonja	Physik 1-Fach Master	16
6	Rosenthal, Kevin	Physik 1-Fach Bachelor	11
7	Khalilian, Daria	Physik 1-Fach Bachelor	2
8	Schmidt, Paul	Physik 1-Fach Master, Mathe 1-Fach Bachelor	4
Summe			91

POLYAS

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Physik des Erdsystems"

Wählergruppen

FS32

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	259	-1
Abgegebene Stimmzettel	57	
Prozentuelle Beteiligung	22,01 %	
Gültige Stimmzettel	54	
Gültige Stimmen	54	
Ungültige Stimmzettel	3	
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	2	
davon leer abgegeben	2	
davon als ungültig markiert	1	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Physik des Erdsystems

PHYSIK DES ERDSYSTEMS

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Kaufmann, Daniel	M.Sc. Climate Physics	12
2	Frankholz, Lisa Marleen	M.Sc. Biological Oceanography	5
3	Kurpiers, Regina	B.Sc. Physik des Erdsystems	2
4	Zenke, Lukka	M.Sc. Biological Oceanography	2
5	Hörnemann, Josina	B.Sc. Physik des Erdsystems	2
6	Salg, Johanna	B.Sc. Physik des Erdsystems	4
7	Gäng, Josephine	B.Sc. Physik des Erdsystems	2
8	Finke, Julia	B.Sc. Physik des Erdsystems	1
9	Kroner, Anna	B.Sc. Physik des Erdsystems	4

POLYAS

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
10	Ferfers, Vinzent	M.Sc. Biological Oceanography	1
11	Ruprecht, Benedikt	B.Sc. Physik des Erdsystems	3
12	Behr, Yurid	M.Sc. Climate Physics	1
13	Luber, Mathis	B.Sc. Physik des Erdsystems	2
14	Merk, Miriam	M.Sc. Biological Oceanography	1
15	Lühning, Rieke	M.Sc. Biological Oceanography	1
16	Eilert, Johannes	B.Sc. Physik des Erdsystems	0
17	Waldmann, Malina	B.Sc. Physik des Erdsystems	1
18	Schönfeldt, Clara	B.Sc. Physik des Erdsystems	6
19	Pohl, Alena	B.Sc. Physik des Erdsystems	0
20	Kellermann, Lennart	B.Sc. Physik des Erdsystems	2
21	Blazey, Johannes	B.Sc. Physik des Erdsystems	0
22	Schauenburg, Fanny	M.Sc. Climate Physics	1
23	Mucha, Charlotte	B.Sc. Physik des Erdsystems	0
24	Werdung, Benedict	M.Sc. Biological Oceanography	1
Summe			54

Weitere Infos unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Psychologie"

Wählergruppen

FS33

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	631 -1
Abgegebene Stimmzettel	113
Prozentuelle Beteiligung	17,91 %
Gültige Stimmzettel	108
Gültige Stimmen	108
Ungültige Stimmzettel	5
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	2
davon leer abgegeben	2
davon als ungültig markiert	3

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Psychologie

FACHSCHAFT PSYCHOLOGIE

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Royer, Mika	Psychologie Bachelor, 1-Fach	8
2	Voßkühler, Ciana	Psychologie Bachelor, 1-Fach	6
3	Jäger, Thorben	Psychologie Bachelor, 1-Fach	6
4	Görlitz, Florentine	Psychologie Master, 1-Fach	14
5	Dawson, Liara	Psychologie Bachelor, 1-Fach	4
6	Steenbuck, Lino	Psychologie Bachelor, 1-Fach	23
7	Blanke, Carina	Psychologie Bachelor, 1-Fach	0
8	Budarina, Olena	Psychologie Bachelor, 1-Fach	10
9	Senkbeil, Marei	Psychologie Bachelor, 1-Fach	6

POLYAS

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
10	Nagel, Lina	Psychologie Bachelor, 1-Fach	6
11	Gerking, Johanna Sophie	Psychologie Bachelor, 1-Fach	3
12	Erdmann, Lena	Psychologie Bachelor, 1-Fach	2
13	Strehlein, Johanna	Psychologie Bachelor, 1-Fach	2
14	Wegner, Charlize	Psychologie Bachelor, 1-Fach	2
15	Binder, Merle	Psychologie Bachelor, 1-Fach	1
16	Buschung, Marc	Psychologie Bachelor, 1-Fach	3
17	Kolzer, Caroline	Psychologie Bachelor, 1-Fach	12
Summe			108

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft School of Sustainability (EnviroSci)"

Wählergruppen

FS34

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	143	-1
Abgegebene Stimmzettel	11	
Prozentuelle Beteiligung	7,69 %	
Gültige Stimmzettel	11	
Gültige Stimmen	11	
Ungültige Stimmzettel	0	
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	0	
davon leer abgegeben	0	
davon als ungültig markiert	0	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: SOS Nomination for the election

SOS NOMINATION FOR THE ELECTION

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Lubennikova, Alexandra	Sustainability, Society, Environment	4
2	Döring, Josefine	Environmental Management	5
3	García, Jazmín	Sustainability, Society, Environment	1
4	Ghosh, Suprita	Sustainability, Society, Environment	1
Summe			11

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Slavistik"

Wählergruppen

FS35

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	35	-1
Abgegebene Stimmzettel	2	+1
Prozentuelle Beteiligung	5,71 %	
Gültige Stimmzettel	2	+1
• davon leer abgegeben	2	+1
Gültige Stimmen	0	
Ungültige Stimmzettel	0	
• davon ungültig durch Wahlregelverletzung	0	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	0
Min. Stimmen gesamt	0
Max. Stimmen für Listen	0
Min. Stimmen für Listen	0
Ungültig markieren	×
Enthalten	×
Abgabe von zu vielen Stimmen	×
Abgabe von zu wenigen Stimmen	×

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Hier liegen keine Kandidaturen vor

REGELN FÜR DIESE LISTE

Max. Stimmen gesamt	0
Min. Stimmen gesamt	0
Max. Stimmen pro Liste	0
Min. Stimmen pro Liste	0
Max. Stimmen innerhalb der Liste	0
Min. Stimmen innerhalb der Liste	0

REGELN FÜR WAHLOPTIONEN

Max. Stimmen pro Zeile	0
Min. Stimmen pro Zeile	0

HIER LIEGEN KEINE KANDIDATUREN VOR

Hinweis

keine Kandidat*innen	-
----------------------	---

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

POLYAS

"Fachschaft Soziologie/Politikwissenschaft"

Wählergruppen

FS36

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	1.082	-1
Abgegebene Stimmzettel	223	
Prozentuelle Beteiligung	20,61 %	
Gültige Stimmzettel	190	
Gültige Stimmen	190	
Ungültige Stimmzettel	33	
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	14	
davon leer abgegeben	13	
davon als ungültig markiert	19	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: SoPo- Soziologie/Politikwissenschaft

SOPO- SOZIOLOGIE/POLITIKWISSENSCHAFT

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Schmidt, Phillip	Politikwissenschaft/Medienwissenschaft	35
2	Reichwaldt, Maxi Felicia	Politikwissenschaft/Soziologie	32
3	Lensch, Liv	Soziologie/Politikwissenschaft	30
4	Walisko, Alexa	Soziologie/Politikwissenschaft	5
5	Engels, Sarah	Politikwissenschaft/Soziologie	31
6	Meier, Joke	Politikwissenschaft/Soziologie	9
7	Stolte, Jonas	Soziologie/Politikwissenschaft	22
8	Fischer, Mattis	Politikwissenschaft/Soziologie	26
Summe			190

POLYAS

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Sportwissenschaft"

Wählergruppen

FS37

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	462 -1
Abgegebene Stimmzettel	45
Prozentuelle Beteiligung	9,74 %
Gültige Stimmzettel	43
Gültige Stimmen	43
Ungültige Stimmzettel	2
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	2
davon leer abgegeben	2
davon als ungültig markiert	0

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Sport der CAU Kiel

FACHSCHAFT SPORT DER CAU KIEL

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Holdorf, Fabian	Wipäd - Sportwissenschaft & Wirtschaftswissensch.	2
2	Brand, Lars	Wipäd - Sportwissenschaft & Wirtschaftswissensch.	0
3	Mees, Matthis	LA - Sportwissenschaft & Geographie	5
4	Boisen, Yannick	Sportwissenschaft & Pädagogik (Fachergänzung)	1
5	Gielow, Sarah	LA - Sportwissenschaft & Biologie	3
6	Brockmann, Liv	Sportwissenschaft & Pädagogik (Fachergänzung)	3
7	von Klein, Sylvian	LA - Sportwissenschaft & Französisch	1
8	Yildirim, Boran	LA - Sportwissenschaft & Biologie	3
9	Trautmann, Dawid	LA - Sportwissenschaft & Informatik	2

POLYAS

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
10	Schnödewind, Lennart	Sportwissenschaft (1-Fach-Master)	1
11	Wodarg, Mia-Lotta	LA - Sportwissenschaft & Anglistik/Nordamerikanistik	0
12	Bruhn, Ellis Meg	LA - Sportwissenschaft & Deutsch	1
13	Liebel, Bjarne	LA - Sportwissenschaft & Biologie	3
14	Daelen, Pauline	LA - Mathematik & Sportwissenschaft	1
15	Ogiemien, Clifford	LA - Sportwissenschaft & Geographie	2
16	Borowiak, Kim	LA - Sportwissenschaft & Biologie	1
17	Graßhoff, Matthis	Sportwissenschaft & Pädagogik (Fachergänzung)	1
18	Pollmann, Frieda	LA - Sportwissenschaft & Englisch	3
19	Jürgens, Catharina	LA - Sportwissenschaft & Englisch	1
20	Walter, Bjarne	Sportwissenschaft (1-Fach-Master)	2
21	Rieke, Ricardo	Sportwissenschaft, Englisch & Informatik (M.Ed.)	1
22	Maus, Kaija	Sportwissenschaft; Mathematik mit Philosophie	4
23	Gundlach, Lennart	LA - Sportwissenschaft & Geographie	1
24	Staar, Leona	LA - Mathematik & Sportwissenschaft	1
Summe			43

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Ur- und Frühgeschichte"

Wählergruppen

FS38

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	189	-1
Abgegebene Stimmzettel	44	
Prozentuelle Beteiligung	23,28 %	
Gültige Stimmzettel	43	
Gültige Stimmen	43	
Ungültige Stimmzettel	1	
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	0	
davon leer abgegeben	0	
davon als ungültig markiert	1	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Wahlvorschlag Fachschaft UFG

WAHLVORSCHLAG FACHSCHAFT UFG

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Pohl, Eileen	Prähistorische und Historische Archäologie	8
2	Dopp, Niklas	Prähistorische und Historische Archäologie, Geowissenschaften	6
3	Keller, Hannah	Prähistorische und Historische Archäologie, Geowissenschaften	5
4	Rappel, Ernest Johannes	Prähistorische und Historische Archäologie	1
5	Tergau, Gero	Prähistorische und Historische Archäologie	4
6	Hülbrock, Finn	Prähistorische und Historische Archäologie	1
7	Neubert, Georg	Prähistorische und Historische Archäologie, Geschichte	5
8	Christopher, Tom	Prähistorische und Historische Archäologie, Geowissenschaften	2
9	Weßeler, Nele	Prähistorische und Historische Archäologie	2

POLYAS

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
10	Leichert, Jule	Prähistorische und Historische Archäologie, Geschichte	1
11	Brügmann, Laura	Prähistorische und Historische Archäologie, Biowissenschaften	1
12	Mählmann, Mathiele	Prähistorische und Historische Archäologie, Klassische Archäologie	7
Summe			43

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Wirtschaft/Politik"

Wählergruppen

FS39

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	267 ⁻¹
Abgegebene Stimmzettel	72
Prozentuelle Beteiligung	26,97 %
Gültige Stimmzettel	70
Gültige Stimmen	70
Ungültige Stimmzettel	2
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	1
davon leer abgegeben	1
davon als ungültig markiert	1

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaftsvertretung Wirtschaft/Politik

FACHSCHAFTSVERTRETUNG WIRTSCHAFT/POLITIK

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Dzida, Robin	Wirtschaft/Politik und Deutsch	6
2	Rüffer, Jannika Marie	Wirtschaft/Politik und Biologie	6
3	Twesten, Tom	Wirtschaft/Politik und Englisch	4
4	Steenbock, Nele	Wirtschaft/Politik und Deutsch	4
5	Green, Lennart	Wirtschaft/Politik und Englisch	2
6	Ebsen, Thessa-Marie	Wirtschaft/Politik und Deutsch	4
7	Rübesamen, Ole	Wirtschaft/Politik und Philosophie	6
8	Großmann, Rieke	Wirtschaft/Politik und Englisch	3
9	Pöschl, Nils	Wirtschaft/Politik und Geographie	7

POLYAS

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
10	La Ramée, Kimberley	Wirtschaft/Politik und Englisch	1
11	Borkenhagen, André	Wirtschaft/Politik und Deutsch	2
12	Derbent, Ilayda	Wirtschaft/Politik und Englisch	2
13	Kaufmann, Thomas	Wirtschaft/Politik und Geographie	3
14	Jürges, Fabia	Wirtschaft/Politik und Englisch	3
15	Blödorn, Glen Joshua	Wirtschaft/Politik und Philosophie	2
16	Hennecke, Sophie	Wirtschaft/Politik und Biologie	2
17	Despotovic, Tom	Wirtschaft/Politik und Sport	3
18	Junge, Amelie	Wirtschaft/Politik und Geographie	4
19	Nagler, Ricarda	Wirtschaft/Politik und Biologie	2
20	Gärtner, Anja	Wirtschaft/Politik und Deutsch	4
Summe			70

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften"

Wählergruppen

FS40

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	2.493	-1
Abgegebene Stimmzettel	178	+1
Prozentuelle Beteiligung	7,14 %	
Gültige Stimmzettel	132	
Gültige Stimmen	132	
Ungültige Stimmzettel	46	+1
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	13	
davon leer abgegeben	13	
davon als ungültig markiert	33	+1

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft WiSo

FACHSCHAFT WISO

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Heidarian, Arian	Betriebswirtschaftslehre	14
2	Wittmaack, Jascha	Betriebswirtschaftslehre	6
3	Schütze, Nils Erik	Betriebswirtschaftslehre	6
4	Wolf, Sjard	Betriebswirtschaftslehre	6
5	Wiechers, Hanna Marie	Betriebswirtschaftslehre	15
6	Baumann, Joana	Betriebswirtschaftslehre	28
7	Zieske, Luca	Betriebswirtschaftslehre	4
8	Peschank, Ida Marie	Betriebswirtschaftslehre	11
9	Ahlers, Sönke	Betriebswirtschaftslehre	5

POLYAS

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
10	Zyborowicz, Amelia	Betriebswirtschaftslehre	5
11	Wichert, Rebecca	Betriebswirtschaftslehre	8
12	Kose, Robert	Betriebswirtschaftslehre	5
13	Ruhe, Thomas	Betriebswirtschaftslehre	2
14	Förster, Nino	Betriebswirtschaftslehre	10
15	Strien, Florian	Betriebswirtschaftslehre	7
Summe			132

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

"Fachschaft Zahnmedizin"

Wählergruppen

FS41

Auszählung

BASISWERTE

Wahlberechtigte	471	-1
Abgegebene Stimmzettel	21	
Prozentuelle Beteiligung	4,46 %	
Gültige Stimmzettel	19	
Gültige Stimmen	19	
Ungültige Stimmzettel	2	
davon ungültig durch Wahlregelverletzung	1	
davon leer abgegeben	1	
davon als ungültig markiert	1	

WAHLREGELN

Max. Stimmen gesamt	1
Min. Stimmen gesamt	1
Max. Stimmen für Kandidierende	1
Min. Stimmen für Kandidierende	0
Ungültig markieren	✓
Enthalten	✗
Abgabe von zu vielen Stimmen	✓
Abgabe von zu wenigen Stimmen	✓

Du bist nur in dieser Fachschaft wahlberechtigt. Diese ergibt sich aus deinem Erstfach. Du hast eine Stimme für deinen*deine Kandidat*in.

Ergebnisse: Fachschaft Zahnmedizin

FACHSCHAFT ZAHNMEDIZIN

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
1	Wittmaack, Hannah	Zahnmedizin	4
2	Schmiederer, Marthe	Zahnmedizin	1
3	Ketschau, Sophie	Zahnmedizin	2
4	Witzel, Joana	Zahnmedizin	2
5	Sörensen, Mira	Zahnmedizin	0
6	Kruppa, Jennifer	Zahnmedizin	3
7	Wende, Leah Natascha	Zahnmedizin	1
8	Beppler, Amelie	Zahnmedizin	0
9	Suhr, Hanna	Zahnmedizin	1

Platz	Kandidat*in	Studienfach	
10	Klee, Karl Richard	Zahnmedizin	1
11	Zimmermann , Elias	Zahnmedizin	3
12	Chidex, Niklas	Zahnmedizin	1
Summe			19

Weitere Infos auch zu den Listen unter www.studiwahlen.uni-kiel.de

Danke, dass Sie sich für unsere Software entschieden haben.

Sie haben Fragen?

Unser fachkundiges POLYAS Team beantwortet Ihnen gerne Ihre Fragen zu diesem Dokument und den Ergebnissen Ihres Wahlprojekts.

Kontaktieren Sie unseren Support

E-Mail: support@polyas.de



Antrag zur Überarbeitung des Wahlsystems

Antragsteller:

Kenan Bilen

Antragstext:

Das Studierendenparlament möge eine Überarbeitung des Wahlsystems beschließen.

Zur Vorbereitung dessen wird empfohlen

1. den Rechtsausschuss,
2. den Rechtsausschuss sowie Wahlausschuss oder
3. einen neuen, für diesen Zweck zu schaffenden Ausschuss

zu beauftragen.

Antragsbegründung:

Die Diskussion zur Änderung des § 10 Abs. 1 der Wahlordnung auf der 8. ordentlichen Sitzung unter Antrag 82-08-05 hat gezeigt, dass eine generelle Unzufriedenheit mit dem momentanen Wahlmodus besteht und dass sich eine grundlegende Überarbeitung flächendeckend gewünscht wird, um eine fairere Wahl mit angemesseneren Ergebnissen zu erreichen.

Zu Nr. 1: Sollte der Rechtsausschuss bis zum Ende der Amtszeit nicht mit dem erteilten Auftrag fertig werden, so wird das amtierende Präsidium dazu angehalten diesen Auftrag dem nachfolgenden Präsidium mitzuteilen, sodass dieser den Rechtsausschuss des 82. Studierendenparlaments mit der Fortführung dieses Auftrags betrauen kann.

Zu Nr. 2: Die Beauftragung des Wahlausschusses mit dieser Aufgabe endet mit der Beendigung der Wahl, also Ende Juni 2025 bzw. für die Wahlleitung Ende Juli 2025, sollte nichts Unvorhergesehenes passieren. Ab hier würde der Rechtsausschuss allein tätig werden.

Zu Nr. 3: Für den Ausschuss wird eine Größe von sechs Mitgliedern, eines für jede Hochschulgruppe im amtierenden Studierendenparlament, vorgeschlagen. Der Vorsitz sollte vom Präsidium geführt werden. Mitglieder des Präsidiums dürfen nicht gleichzeitig Mitglieder des Ausschusses sein und haben in ihrer Funktion auch kein Stimmrecht.

Weitere Ausführungen und die Beantwortung etwaiger Fragen werden auf der Sitzung erfolgen.

Änderung der Größe und Fortsetzung des Wahlrechtsreformausschuss

Antragsteller*innen:

Daniel Mäckelmann (Wahlleiter)

Antragstext:

Das Studierendenparlament möge beschließen, den Wahlrechtsreformausschuss des 82. Studierendenparlamentes (Antrag 82-09-01, Vorschlag Nummer 3) mit künftig 8 Mitgliedern, die in der konstituierenden Sitzung gewählt werden sollen, fortzusetzen.

Der Ausschuss möge sich zudem damit befassen, dem Allgemeinen Studierendenausschuss und den studentischen Senator*innen Empfehlungen zu Änderungen der Gremienwahlordnung der CAU zu unterbreiten.

Antragsbegründung:

Die aktuelle Wahlordnung stammt in weiten Teilen aus der Amtszeit 2019/20. Nach 6 Wahlen sollte daher evaluiert werden, ob Anpassungen sinnvoll sind, auch da dem Wahlleiter einige praktische Probleme mit der aktuellen Wahlordnung aufgefallen sind. Auch liegen die im Antrag 82-09-01 genannten Gründe für die Notwendigkeit einer Reform des Wahlrechts der Studierendenschaft an der CAU weiterhin vor. Zudem hat sich der Wahlrechtsreformausschuss des 82. Studierendenparlament bisher nicht getroffen, da dies auf Grund der fortgeschrittenen Amtsperiode nicht für sinnvoll befunden wurde. Daher sollte sich das 83. Studierendenparlament dieser Aufgabe annehmen.

Außerdem hat bei der vergangenen Wahl die Interpretation der Gremienwahlordnung durch die Universität zu Störungen der StuPa-Wahl geführt. Hier sollten also ebenfalls Änderungen angeregt werden, die solche Probleme in Zukunft vermeiden, ebenso könnten Änderungen der Gremienwahlordnung notwendig werden, damit Studi- und Gremienwahlen auch künftig gemeinsam durchgeführt werden können.

Alternativen:

keine

Nachhaltigkeit:

Das Vorhaben hat positive Auswirkungen auf das Nachhaltigkeitsziel „Good Governance und gesellschaftliche Teilhabe“.

Das Vorhaben hat keine direkten oder indirekten Auswirkungen auf die Treibhausgasemissionen.

Antrag zur Bereitstellung eines Budgets für das Präsidium

Antragsteller:

Kenan Bilen

Antragstext:

Das Studierendenparlament möge die Bereitstellung eines Budgets für das Präsidium i.H.v. 350,00 Euro beschließen.

Antragsbegründung:

Ein ähnlicher Antrag wurde bereits im letzten Jahr gestellt, um die Anschaffung für insbesondere FritzKola und kleinere Snacks seitens des Präsidiums für die doch manchmal sehr langen und zähen Sitzungen des Studierendenparlaments zu ermöglichen.

Nach Evaluation dessen wird nunmehr ein Betrag i.H.v. 350,00 Euro als hierfür sinnvoll erachtet.

Dieser ergibt sich aus den Kosten eines Kastens FritzKola¹ pro Sitzung (tatsächlich realistisch) für elf Sitzungen sowie einem Aufschlag für Snacks.

Weitere Ausführungen und die Beantwortung etwaiger Fragen wird auf der Sitzung erfolgen.

¹ Rewe, Kasten FritzKola, 24x0,33l für 27,99 €: <https://shop.rewe.de/p/fritz-kola-24x0-33l/373718> (zuletzt aufgerufen am 17.06.2025 um 00:14 Uhr).

Vollversammlungen im Wintersemester 2025/26

Antragstellerin:

Lukas Drescher (Die Fachschaften)

Antragstext:

Das Studierendenparlament möge für das Wintersemester 2025/26 die Durchführung zweier Vollversammlungen der Studierendenschaft beschließen und den AStA mit der Planung und Durchführung dieser beauftragen.

Außerdem möge das Studierendenparlament Druckkosten in Höhe von 500 € für die Bewerbung der Vollversammlungen und Informationen bzw. Aufklärungsmaterial rund um die Themen Hochschulfinanzierung sowie Verwaltungsgebühren¹ beschließen.

Antragsbegründung:

Anfang des kommenden Semesters wird der Landtag in zweiter Lesung über die Gesetzesänderung zur Einführung des „Verwaltungskostenbeitrags“ beraten und entscheiden. Es ist zu hoffen, dass der AStA weiterhin Aktionen zu diesem Thema plant. Um diese mit Vollversammlungen flankieren zu können, müssen diese rechtzeitig durch das StuPa beschlossen werden.

Da es der Hochschulpolitik aus Sicht der Antragstellenden an Sichtbarkeit fehlt, sollten wir dem AStA die Möglichkeit einer weiteren Vollversammlung eröffnen, um den Studierenden in einer Art „Bürger*innensprechstunde“ die Möglichkeit zu geben, Fragen an die hochschulpolitischen Gremien und Amtsträger*innen zu stellen und ihre Anliegen vorzutragen.

Die Aufteilung und genauen Daten werden dem Studierendenparlament bitte fristgerecht mitgeteilt.

Die weitere Begründung und Beantwortung von Fragen erfolgen mündlich auf der Sitzung.

¹ Hier synonym mit „Verwaltungskostenbeitrag“ verwendet

Studentische Räume Jetzt

Antragsteller*innen:

Nik Pohl, Carl Ferdinand Steiner, Mika Wilhus, Lena Edith Dummann (Perspektive Links)

Antragstext:

Das Studierendenparlament möge beschließen, den Hochschulausschuss damit zu beauftragen, eine Stellungnahme zu erarbeiten,

1. dass das Uni-Präsidium sich mit der AStA Projektstelle Studentischer Raum zusammensetze, um konkrete Pläne für ein Studierendenhaus zu besprechen.
2. In dieser Stellungnahme das Präsidium aufzufordern, in der Zwischenzeit Räume für die studentische Selbstverwaltung verfügbar zu machen.

Wenn Punkt 1 beschlossen wird, möge über Punkt 2 als Zusatz abgestimmt werden.

Antragsbegründung:

Der Campus fordert uns Studierende außerhalb der Seminar- und Vorlesungszeiten dazu auf, nach Hause zu gehen und bloß nicht mehr Zeit als notwendig dort zu verbringen. Das schadet dem Finden von Kontakten und Anschluss an Kommiliton*innen, die nicht das gleiche Studienfach studieren. Zudem behindert es studentische Organisation und die Arbeit von Hochschulgruppen. Wie soll man denn zusammenfinden, wenn es dafür keine vorgesehenen Räume gibt? Das muss sich ändern!

Die AStA-Projektstelle Studentischer Raum hat sich intensiv mit diesem Thema befasst, Daten erhoben, und Vorschläge entwickelt, wie man ein Studierendenhaus gestalten kann¹. **Jetzt ist es an der Uni, auf diese Vorschläge einzugehen!** Für das Wohlbefinden der Studierenden, für einen lebenswerten Campus muss sich die Uni jetzt einsetzen und darf sich nicht auf der unbesetzten Präsident*innenstelle ausruhen.

Da die konkrete Planung und der Bau eines Studierendenhauses Zeit brauchen, fordern wir auch, dass die Uni in der Zwischenzeit Räumlichkeiten zur Verfügung stellt, die der studentischen Selbstverwaltung unterliegen, wie ein Studierendencafé und Räume für Hochschulgruppen, die an der Uni dringend notwendig sind¹.

Wir dürfen hier als Studierendenschaft nicht aufschieben und delegieren und dann das Projekt versumpfen lassen. **Wir müssen Druck machen auf die Entscheidungstragenden,**

¹ Ergebnisbericht „Studentischer Raum“ der AStA-Projektstelle Studentischer Raum von 2024, abgerufen am 24.06.2025: <https://asta.uni-kiel.de/nestbau/>

öffentlichkeitswirksam und laut sein, sonst passiert hier nichts, und der Campus ist noch für weitere Jahre leblos!

Änderungsantrag zum Antrag auf Änderung der Organisationssatzung der Studierendenschaft

Antragsteller:

Kenan Bilen

Antragstext:

Das Studierendenparlament möge die folgenden Änderungen der Organisationssatzung der Studierendenschaft beschließen:

Organisationssatzung 2025-06-18	Änderung
§ 19 Zusammensetzung des Allgemeinen Studierendenausschusses (2) Der Allgemeine Studierendenausschuss setzt sich aus 1. den Mitgliedern des Vorstands im Sinne von § 21, 2. einem*r Finanzreferenten*in, 3. einem*r Referenten*in für ausländische Studierende, 4. einem*r Beauftragten für Datenschutz im Sinne der §§ 58 ff. Landesdatenschutzgesetz sowie 5. mindestens einem*r weiteren Referenten*in zusammen. Hierneben können Beauftragte, welche vom Allgemeinen Studierendenausschuss gewählt werden, weitere Teile des Allgemeinen Studierendenausschuss sein. Wird eine Beauftragung vom Studierendenparlament nach § 20 zum*r Referenten*in gewählt, so verliert er*sie das Amt der Beauftragung.	§ 19 Zusammensetzung des Allgemeinen Studierendenausschusses (2) Der Allgemeine Studierendenausschuss setzt sich aus 1. den Mitgliedern des Vorstands im Sinne von § 21, 2. einem*r Finanzreferenten*in, 3. einem*r Referenten*in für internationale Studierende, 4. einem*r Beauftragten für Datenschutz im Sinne der §§ 58 ff. Landesdatenschutzgesetz sowie 5. mindestens einem*r weiteren Referenten*in zusammen. Hierneben können Beauftragte, welche vom Allgemeinen Studierendenausschuss gewählt werden, weitere Teile des Allgemeinen Studierendenausschuss sein. Wird eine Beauftragung vom Studierendenparlament nach § 20 zum*r Referenten*in gewählt, so verliert er*sie das Amt der Beauftragung.
§ 20 Wahl und Abwahl der Mitglieder des Allgemeinen Studierendenausschusses (2) Die ausländischen Studierenden haben das Recht, eine*n Kandidaten*in für das Amt des*der Referenten*in für ausländische Studierende zu benennen. Dieses Recht wird im Rahmen der Wahlen zum Studierendenparlament ausgeübt. Der	§ 20 Wahl und Abwahl der Mitglieder des Allgemeinen Studierendenausschusses (2) Die internationalen Studierenden haben das Recht, eine*n Kandidaten*in für das Amt des*der Referenten*in für internationale Studierende zu benennen. Dieses Recht wird im Rahmen der Wahlen zum Studierendenparlament ausgeübt. Der

Vorstand soll den*die Kandidaten*in, der*die die meisten Stimmen der ausländischen Studierenden erhalten hat, bei seinem Vorschlag nach Absatz 1 Satz 3 berücksichtigen.	Vorstand soll den*die Kandidaten*in, der*die die meisten Stimmen der internationalen Studierenden erhalten hat, bei seinem Vorschlag nach Absatz 1 Satz 3 berücksichtigen.
--	---

Antragsbegründung:

Das Referat für Internationale Studierende heißt im Stellenplan sowie der Wahlordnung bereits so. Eine Änderung in der Organisationssatzung ist überfällig

Weitere Ausführungen und die Beantwortung etwaiger Fragen werden auf der Sitzung erfolgen.

Änderungsantrag zum Antrag auf Änderung der Organisationssatzung der Studierendenschaft

Antragsteller:

Kenan Bilen

Antragstext:

Das Studierendenparlament möge die folgenden Änderungen der Organisationssatzung der Studierendenschaft beschließen:

Organisationssatzung 2025-06-18	Änderung
§ 19 Zusammensetzung des Allgemeinen Studierendenausschusses (3) Dem Allgemeinen Studierendenausschuss müssen mindestens drei Referenten*innen angehören. Die Mitglieder des Vorstands des Allgemeinen Studierendenausschusses dürfen nicht als Referenten*innen in den Allgemeinen Studierendenausschuss gewählt werden. Auf den Sitzungen des Allgemeinen Studierendenausschusses haben die Mitglieder des Vorstands sowie die Referate Stimmrecht nach § 8. Innerhalb der Referate hat der*die gewählte Referent*in den Vorrang. Sollte diese*r verhindert sein, benennt er*sie eine Beauftragung aus dem Referat, der*die das Stimmrecht ausübt.	§ 19 Zusammensetzung des Allgemeinen Studierendenausschusses (3) Dem Allgemeinen Studierendenausschuss müssen mindestens drei Referenten*innen angehören. Die Mitglieder des Vorstands des Allgemeinen Studierendenausschusses dürfen nicht als Referenten*innen in den Allgemeinen Studierendenausschuss gewählt werden. Auf den Sitzungen des Allgemeinen Studierendenausschusses haben die Mitglieder des Vorstands sowie die Referate entsprechend der Anzahl der Referenten*innen Stimmrecht nach § 8. Innerhalb der Referate haben die gewählten Referenten*innen den Vorrang. Sollten diese verhindert sein, benennt der*die jeweilige Referent*in eine Beauftragung aus dem Referat, der*die das Stimmrecht ausübt. Eine Stimmenhäufung ist unzulässig.

Antragsbegründung:

Kleine sprachliche Präzisierung um klarzumachen, dass in Referaten mit mehr als einem*r Referenten*in, jede*r Referent*in eine Stimme hat und nicht nur eine für das Referat.

Weitere Ausführungen und die Beantwortung etwaiger Fragen werden auf der Sitzung erfolgen.

Antrag zur Änderung der Organisations- und Beitragssatzung sowie der Wahlordnung der Studierendenschaft der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Antragsteller:

Max Härtel (für Anlage 2) und Kenan Bilen

Antragstext:

Das Studierendenparlament möge die folgenden Änderungen

- 1. der Organisationssatzung der Studierendenschaft (Anlage 1)**
- 2. der Beitragssatzung der Studierendenschaft (Anlage 2) sowie**
- 3. der Wahlordnung der Studierendenschaft (Anlage 3)**

beschließen.

Antragsbegründung:

Im Übrigen wird auf die Begründungen in der Anlage verwiesen.

Weitere Ergänzungen und Ausführungen sowie die Beantwortung etwaiger Fragen wird mündlich auf der Sitzung erfolgen.

Änderungen der Organisationssatzung der Studierendenschaft

Organisationssatzung 2025-06-18	Änderung	Begründung
§ 13 Verhinderung oder Ausscheiden von Mitgliedern des Studierendenparlaments (3) Scheidet ein Mitglied des Studierendenparlaments aus, so rückt die Person mit der nächsthöheren Stimmenzahl aus der betroffenen Liste als Mitglied nach. Ist kein*e Stellvertreter*in vorhanden, so bleibt der Sitz unbesetzt.	§ 13 Verhinderung oder Ausscheiden von Mitgliedern des Studierendenparlaments (3) Scheidet ein Mitglied des Studierendenparlaments aus, so gilt Absatz 1 entsprechend . Ist kein*e Stellvertreter*in vorhanden, so bleibt der Sitz unbesetzt.	Verwirrende Formulierung, insbesondere mit dem § 27 Abs. 4 der Wahlordnung. Die neue Formulierung soll nunmehr komplett auf die Wahlordnung referenzieren, um unterschiedliche Auslegungen zu vermeiden.
§ 14 Wahl und Abwahl des Präsidiums (2) Die Mitglieder des Präsidiums werden mit Zweidrittelmehrheit der Mitglieder des Studierendenparlaments gewählt. Kommt diese Mehrheit in zwei Wahlgängen nicht zustande, so ist im dritten Wahlgang gewählt, wer die meisten Stimmen erhalten hat.	§ 14 Wahl und Abwahl des Präsidiums des Studierendenparlaments (2) Die Mitglieder des Präsidiums werden mit Zweidrittelmehrheit der Mitglieder des Studierendenparlaments gewählt. Kommt diese Mehrheit in zwei Wahlgängen nicht zustande, so ist im dritten Wahlgang gewählt, wer die meisten Stimmen erhalten hat. Jedenfalls nicht gewählt sind Personen, die weniger Stimmen erhalten haben, als es Nein-Stimmen gibt.	Der Zusatz soll verhindern, dass Personen nicht zwingend gewählt werden müssen bzw. gegen den Willen einer Mehrheit des Studierendenparlaments in diese wichtigen und repräsentativen Ämter gewählt werden können.
§ 19 Zusammensetzung des Allgemeinen Studierendenausschusses (3) Dem Allgemeinen Studierendenausschuss müssen mindestens drei Referenten*innen angehören. Die Mitglieder des Vorstands des Allgemeinen Studierendenausschusses dürfen nicht als Referenten*innen in den Allgemeinen Studierendenausschuss gewählt werden. Auf den Sitzungen des Allgemeinen Studierendenausschusses haben die Mitglieder des Vorstands sowie die Referate Stimmrecht nach § 8. Innerhalb der Referate hat der*die gewählte Referent*in den Vorrang. Sollte diese*r verhindert sein, benennt er*sie eine Beauftragung aus dem Referat, der*die das Stimmrecht ausübt.	§ 19 Zusammensetzung des Allgemeinen Studierendenausschusses (3) Dem Allgemeinen Studierendenausschuss müssen mindestens drei Referenten*innen angehören. Die Mitglieder des Vorstands des Allgemeinen Studierendenausschusses dürfen nicht als Referenten*innen in den Allgemeinen Studierendenausschuss gewählt werden. Auf den Sitzungen des Allgemeinen Studierendenausschusses haben die Mitglieder des Vorstands sowie die Referate Stimmrecht nach § 8. Innerhalb der Referate haben die gewählten Referenten*innen den Vorrang. Sollten diese verhindert sein, benennt der*die jeweilige Referent*in eine Beauftragung aus dem Referat, der*die das Stimmrecht ausübt.	Kleine sprachliche Präzisierung um klar zu machen, dass in Referaten mit mehr als einem*r Referenten*in, jede*r Referent*in eine Stimme hat und nicht nur eine für das Referat.

Anlage 1

Organisationssatzung 2025-06-18	Änderung	Begründung
§ 20 Wahl und Abwahl der Mitglieder des Allgemeinen Studierendenausschusses (1) Die Mitglieder des Vorstandes des Allgemeinen Studierendenausschusses werden mit Zweidrittelmehrheit der Mitglieder des Studierendenparlaments gewählt. Kommt diese Mehrheit in zwei Wahlgängen nicht zustande, so ist im dritten Wahlgang gewählt, wer die meisten Stimmen erhalten hat. Die übrigen Referenten*innen des Allgemeinen Studierendenausschusses werden nach der Wahl des Vorstandes auf dessen Vorschlag vom Studierendenparlament einzeln gewählt. § 9 gilt entsprechend.	§ 20 Wahl und Abwahl der Mitglieder des Allgemeinen Studierendenausschusses (1) Die Mitglieder des Vorstandes des Allgemeinen Studierendenausschusses werden mit Zweidrittelmehrheit der Mitglieder des Studierendenparlaments gewählt. Kommt diese Mehrheit in zwei Wahlgängen nicht zustande, so ist im dritten Wahlgang gewählt, wer die meisten Stimmen erhalten hat. Jedenfalls nicht gewählt sind Personen, die weniger Stimmen erhalten haben, als es Nein-Stimmen gibt. Die übrigen Referenten*innen des Allgemeinen Studierendenausschusses werden nach der Wahl des Vorstandes auf dessen Vorschlag vom Studierendenparlament einzeln gewählt. § 9 gilt entsprechend.	Siehe Begründung zu § 14 Abs. 2.
§ 28 Ausscheiden von Mitgliedern (2) Scheidet ein Mitglied der Fachschaftvertretung aus, so rückt die Person mit der nächsthöheren Stimmenzahl nach. Ist keine weitere Person vorhanden, so bleibt der Platz frei.	§ 28 Ausscheiden von Mitgliedern der Fachschaftsvertretung (2) Scheidet ein Mitglied der Fachschaftsvertretung aus, so rückt eine Person nach § 27 Absatz 4 der Wahlordnung der Studierendenschaft nach. Ist keine weitere Person vorhanden, so bleibt der Platz frei.	Siehe Begründung zu § 13 Abs. 3.
§ 31 Aufgaben Die Fachschaftsvertretungskonferenz berät den Allgemeinen Studierendenausschuss und das Studierendenparlament zu den Belangen der Fachschaftsvertretungen. Sie hat insbesondere folgende Aufgaben: 1. Koordinierung der Zusammenarbeit der einzelnen Fachschaftsvertretungen. 2. Förderung der Vernetzung und des Austausches zwischen den Fachschaftsvertretungen. 3. Planung und Durchführung von gemeinsamen Veranstaltungen	§ 31 Aufgaben der Fachschaftsvertretungskonferenz Die Fachschaftsvertretungskonferenz berät den Allgemeinen Studierendenausschuss und das Studierendenparlament zu den Belangen der Fachschaftsvertretungen. Sie hat insbesondere folgende Aufgaben: 1. Koordinierung der Zusammenarbeit der einzelnen Fachschaftsvertretungen. 2. Förderung der Vernetzung und des Austausches zwischen den Fachschaftsvertretungen. 3. Planung und Durchführung von gemeinsamen Veranstaltungen.	Schönheitskorrektur

Anlage 1

Organisationssatzung 2025-06-18	Änderung	Begründung
§ 35 Wahl und Abwahl der Koordination (2) Die Mitglieder der Koordination der Fachschaftsvertretungskonferenz werden mit Zweidrittelmehrheit der Mitglieder der Fachschaftsvertretungskonferenz gewählt. Kommt diese Mehrheit in zwei Wahlgängen nicht zustande, so ist im dritten Wahlgang gewählt, wer die meisten Stimmen erhalten hat.	§ 35 Wahl und Abwahl der Koordination der Fachschaftsvertretungskonferenz (2) Die Mitglieder der Koordination der Fachschaftsvertretungskonferenz werden mit Zweidrittelmehrheit der Mitglieder der Fachschaftsvertretungskonferenz gewählt. Kommt diese Mehrheit in zwei Wahlgängen nicht zustande, so ist im dritten Wahlgang gewählt, wer die meisten Stimmen erhalten hat. Jedenfalls nicht gewählt sind Personen, die weniger Stimmen erhalten haben, als es Nein-Stimmen gibt.	Siehe Begründung zu § 14 Abs. 2.

Änderungen der Beitragssatzung der Studierendenschaft

Beitragssatzung 2025-06-18	Änderung	Begründung
§ 4 Antragstellung (2) Macht eine antragstellende Person glaubhaft, dass sie eine verspätete Antragstellung nicht zu vertreten hat, gilt der Antrag als rechtzeitig eingegangen, wenn er unverzüglich, spätestens jedoch vor Ablauf desjenigen Semesters, für den der Antrag gestellt wird, eingereicht wird.	§ 4 Antragstellung (2) Der Antrag auf Beitragserstattung ist spätestens nach Beginn des Semesters zu stellen, für welches die Erstattung beantragt wird. Macht die antragstellende Person glaubhaft, dass sie eine verspätete Antragstellung nicht zu vertreten hat, so gilt der Antrag als rechtzeitig eingegangen, insofern der Antrag vor Ende des Semesters gestellt wird, für welches die Erstattung beantragt wird.	Aus dem alten Abs. 2 geht keine genaue Einreichungsfrist hervor, weswegen die Abwägung, wann eine verspätete Antragstellung vorliegt, allenfalls schwammig erfolgen kann. Der neue Abs. 2 ist dagegen in seiner Schwammigkeit konkreter, ohne dabei den antragsbearbeitenden Personen Ermessen abzuschneiden.
§ 9 Beitragserstattung ohne Nutzungsberechtigung des Semestertickets (1) Studierenden, die 1. für das betreffende Semester beurlaubt sind, 2. nach §§ 152 Absatz 5, 228 Absatz 1 SGB IX unentgeltlich zu befördern sind, 3. aufgrund einer Behinderung den öffentlichen Nahverkehr nicht nutzen können, 4. sich nachweislich aus Studiengründen oder Forschungsgründen durchgehend mehr als 15 Wochen innerhalb mindestens eines Semesters außerhalb des Gültigkeitsbereiches des Semestertickets aufhalten, 5. ihren DE-Semesterticketbeitrag an einer anderen Hochschule an die dortige Studierendenschaft entrichten, 6. unverschuldet nicht nach Deutschland einreisen können	§ 9 Beitragserstattung ohne Nutzungsberechtigung des Semestertickets (1) Studierenden, die 1. für das betreffende Semester beurlaubt sind, 2. nach §§ 152 Absatz 5, 228 Absatz 1 SGB IX unentgeltlich zu befördern sind, 3. aufgrund einer Behinderung den öffentlichen Nahverkehr nicht nutzen können, 4. sich nachweislich aus Studiengründen oder Forschungsgründen durchgehend mehr als 15 Wochen innerhalb mindestens eines Semesters außerhalb des Gültigkeitsbereiches des Semestertickets aufhalten, 5. ihren DE-Semesterticketbeitrag an einer anderen Hochschule an die dortige Studierendenschaft entrichten, 6. unverschuldet nicht nach Deutschland einreisen können oder 7. unter die Erstattungsgründe nach § 8 fallen	Die Aufnahme des Nr. 7 in Abs. 2 bezüglich der Erstattung nach § 8 dient dazu, dass auch hier offenkundig ist, dass das Semesterticket auch im Falle des § 8 gesperrt wird.

Anlage 2

Beitragssatzung 2025-06-18	Änderung	Begründung
wird auf Antrag der Semesterticketbeitrag gegen Sperrung des Semestertickets erstattet. Dem Antrag sind geeignete Nachweise beizufügen. Im Fall des Nummer 4 ist eine entsprechende Bescheinigung der Einrichtung vorzulegen und die Erstattung erfolgt lediglich für das Semester, in welchem der Großteil des Aufenthaltes liegt. e i n g e f ü g t	wird auf Antrag der Semesterticketbeitrag gegen Sperrung des Semestertickets erstattet. Dem Antrag sind geeignete Nachweise beizufügen. Im Fall des Nummer 4 ist eine entsprechende Bescheinigung der Einrichtung vorzulegen und die Erstattung erfolgt lediglich für das Semester, in welchem der Großteil des Aufenthaltes liegt. (3) Wird ein Antrag bewusst verzögert gestellt oder besteht der begründete Verdacht einer missbräuchlichen Antragstellung, so erlischt der Anspruch auf Erstattung und der Erstattungsantrag kann abgelehnt werden.	Der neue Abs. 3 soll eine Ablehnung ermöglichen, wenn antragstellende Personen offensichtlich das Semesterticket trotz eines Erstattungsantrags nach § 9 weiter benutzt haben, benutzen oder benutzen wollen.
§ 12 Übergangsregelung (1) Auf Beitragserhebungs- und -erstattungsverfahren bezüglich der Beiträge zum Wintersemester 2024/2025 oder zu vorherige Semester findet die Beitragssatzung in ihrer zum jeweiligen Zeitpunkt geltenden Fassung Anwendung. (2) Erstattungsanträge bezüglich der Beiträge für das Wintersemester 2024/2025 oder vorherigen Semestern sind bis zum 1. Juli 2025 zu stellen, soweit sich aus der jeweils gültigen Satzung kein früherer Zeitpunkt ergibt. Nach dem 1. Juli 2025 gestellte Anträge sind in jedem Falle als verfristet abzulehnen. (3) Bei Erstattungs- und Härtefallanträgen für das Sommersemester 2025 ist diese Neufassung anzuwenden.	§ 12 Übergangsregelung (1) Auf Beitragserhebungs- und -erstattungsverfahren bezüglich der Beiträge zum Wintersemester 2024/2025 oder zu vorherige Semester findet die Beitragssatzung in ihrer zum jeweiligen Zeitpunkt geltenden Fassung Anwendung. (2) Erstattungsanträge bezüglich der Beiträge für das Wintersemester 2024/2025 oder vorherigen Semestern sind bis zum 1. Juli 2025 zu stellen, soweit sich aus der jeweils gültigen Satzung kein früherer Zeitpunkt ergibt. Nach dem 1. Juli 2025 gestellte Anträge sind in jedem Falle als verfristet abzulehnen. (3) Bei Erstattungs- und Härtefallanträgen für das Sommersemester 2025 ist diese Neufassung anzuwenden.	Wirkt in der alten Form eher Fehl am Platze, insbesondere, da diese Fassung der Beitragssatzung seit 2023 gilt.

Änderungen der Wahlordnung der Studierendenschaft

Wahlordnung 2025-03-26	Änderung	Begründung
§ 9 Wahlberechtigtenverzeichnis e i n g e f ü g t	§ 9 Wahlberechtigtenverzeichnis (7) Nach Ablauf der Frist gemäß Absatz 4 kann die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses nicht mehr geltend gemacht werden, auch nicht im Wege der Wahlanfechtung. Offenkundige Fehler können durch die Wahlleitung jederzeit berichtigt werden.	Aus dem § 11 Abs. 8 der Gremienwahlordnung übernommen, um Wahlanfechtungen von Personen zu vermeiden, die nicht im Wahlberechtigtenverzeichnis stehen, dies nicht bei Auslagen dessen überprüft haben und dann nicht wählen dürfen.
§ 12 Zulassung der Wahlvorschläge (3) Nicht zugelassen werden Wahlvorschläge, die 1. verspätet eingegangen sind, 2. einen Vorbehalt oder eine Bedingung enthalten, 3. nicht die erforderliche Kandidatenzahl gemäß § 10 Absatz 1 Satz 2 enthalten, 4. einen nicht wählbaren Kandidaten benennen, 5. ohne Einverständniserklärung der Wahlbewerber eingehen, 6. Frauen und Männer nicht zu gleichen Teilen berücksichtigt und gleichzeitig hierfür Gründe gemäß § 10 Absatz 1 nicht darlegen.	§ 12 Zulassung der Wahlvorschläge (3) Nicht zugelassen werden Wahlvorschläge, die 1. verspätet eingegangen sind, 2. einen Vorbehalt oder eine Bedingung enthalten, 3. nicht die erforderliche Kandidatenzahl gemäß § 10 Absatz 1 Satz 2 und 3 enthalten, 4. eine *n nicht wählbare *n Kandidaten *in benennen, 5. ohne Einverständniserklärung der Kandidierenden eingehen oder 6. Frauen und Männer nicht zu gleichen Teilen berücksichtigt und gleichzeitig hierfür keine Gründe gemäß § 10 Absatz 2 nicht darlegen.	Zu Abs. 3: Anpassungen er Verweise.
(4) Den Kandidaten endgültig nicht zugelassener Wahlvorschläge ist die Entscheidung des Wahlausschusses schriftlich mit einer Begründung mitzuteilen.	(4) Wird ein Wahlvorschlag vom Wahlausschuss endgültig nicht zugelassen, so ist dies der listen-einreichenden Person unverzüglich vom Wahlausschuss mitzuteilen. Die Entscheidung muss schriftlich erfolgen und eine Begründung enthalten.	Zu Abs. 4: Umformulierung zur besseren Lesbarkeit.
(5) Enthält ein Wahlvorschlag nicht wählbare Kandidaturen oder fehlen Einverständniserklärungen von Wahlwerbenden und sind diese Fehler nicht innerhalb der in Absatz 3 genannten Frist behoben worden, so streicht der Wahlausschuss die betroffenen Bewerbenden aus dem Wahlvorschlag und lässt den Wahlvorschlag ohne diese Kandidaturen zu.	(5) Enthält ein Wahlvorschlag nicht wählbare Kandidaturen oder fehlen Einverständniserklärungen von Wahlwerbenden und sind diese Fehler nicht innerhalb der in § 11 Absatz 3 genannten Frist behoben worden, so streicht der Wahlausschuss die betroffenen Bewerbenden aus dem Wahlvorschlag und lässt den Wahlvorschlag ohne diese Kandidaturen zu.	Zu Abs. 5: Anpassung des Verweises.

Anlage 3

Wahlordnung 2025-03-26	Änderung	Begründung
§ 27 Verteilung der Sitze und Regelung des Nachrückverfahrens (3) Innerhalb der Wahlvorschläge sind die Sitze der darin aufgeführten Bewerbenden in der Reihung aufgrund § 27 Absatz 1 zuzuteilen. Haben mehrere Bewerbende die gleiche Anzahl von Stimmen, entscheidet die Reihenfolge der Benennung der Bewerbenden über die Zuweisung des Sitzes. (4) Die nicht gewählten Bewerbenden eines Wahlvorschlages sind in der Reihenfolge gemäß § 27 Absatz 1 nachrückende Personen für die auf diesen Wahlvorschlag entfallenden Sitze. Ist für einen Wahlvorschlag eine nachrückende Person nicht oder nicht mehr vorhanden, so gilt § 27 Absatz 2 entsprechend. (6) Ein gewähltes Mitglied eines Organs der verfassten Studierendenschaft verliert Ämter und seine*ihre Mandate für diese, solange es im Vorstand des Allgemeinen Studierendenausschusses ist. Hiervon ausgenommen sind Ämter in den Wahlorganen oder der Fachschaftsvertretung. Für den frei gewordenen Sitz im Studierendenparlament gilt das Nachrückverfahren gemäß § 27 Absatz 4.	§ 27 Verteilung der Sitze und Regelung des Nachrückverfahrens (3) Innerhalb der Wahlvorschläge sind die Sitze der darin aufgeführten Bewerbenden in der Reihung aufgrund § 26 Absatz 1 zuzuteilen. Haben mehrere Bewerbende die gleiche Anzahl von Stimmen, entscheidet die Reihenfolge der Benennung der Bewerbenden über die Zuweisung des Sitzes. (4) Die nicht gewählten Bewerbenden eines Wahlvorschlages sind in der Reihenfolge gemäß § 26 Absatz 1 nachrückende Personen für die auf diesen Wahlvorschlag entfallenden Sitze. Ist für einen Wahlvorschlag eine nachrückende Person nicht oder nicht mehr vorhanden, so gilt § 27 Absatz 2 Satz 1 entsprechend. (6) Ein gewähltes Mitglied eines Organs der verfassten Studierendenschaft verliert Ämter und seine*ihre Mandate für diese, solange es im Vorstand des Allgemeinen Studierendenausschusses ist. Hiervon ausgenommen sind Ämter in den Wahlorganen oder der Fachschaftsvertretung. Für den frei gewordenen Sitz im Studierendenparlament gilt das Nachrückverfahren gemäß § 27 Absatz 4.	Zu Abs. 1 und 2: der Verweis auf § 26 Abs 1 erscheint sinnvoller, da hier steht, dass der Wahlausschuss die Reihenfolge anhand der Vorzugsstimmen festlegt. Zum restlichen Abs. 2: Der Verweis zu § 27 Abs. 2 S. 1 reicht aus, da es nicht sinnvoll erscheint die Wahlleitung mitten im Amtsjahr im Zweifel noch Lose ziehen zu lassen. Auch dem Wortlaut nach soll hier nur auf das Szenario, wenn durch Rücktritt ein Sitz aus der Liste selbst nicht besetzt werden kann, Bezug genommen werden.